



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 103 (1893)

333 (3.12.1893)

urn:nbn:de:bsz:mh40-57075

Deneral-Con E

"Journal Maunheim." In ber Bollifte emartragen unter Rr. 2472. Abonnement:

60 Big. monatlich. Beingerlobn 10 Big. monatlich, burch bie Boft bez. incl. Boftauf. idiag DR. 2.30 pro Quartal.

Auferate: Die Colonel-Belle 20 Big. Die Reflamen Beile 60 Big. Einzel Anmmern 3 Big. Doppel Rummern 5 Big.

91r. 333. (Telephon-Mr. 218.)

ber Ctabt Manuheim und Umgebung.

Mannheimer Zournal.

(103. Jahrgang.)

Amts- und Areisverfündigungsblatt

Gricheint mochentlich fieben Mat.

Gelefenfte und verbreifethe Beitung in Mannheim und Umgebung.

Conntag 3. Dezember 1893.

Berantwortlicht für den politischen u. allg. Abeil Chef. Redutteur Herm, Mohen, für den lofalen und prov. Ihrif Ernft Muller.

Eenst Müller,
für ben internembett;
Anri Abfel.
Kotationsbrud und Bering ber De. S. haas'ichen Buch-denderei.
(Das "Mannheimer Journal"
if Sigenthum des fathelischen Bürgerhofpitals.)

Politifche Wochenrundichan.

Bie eine Rrantheit mit periobifden Musbruchen fdeint ber Unardismus fich im Leben ber Bolfer bethatigen gu follen. Gegenwartig fieben wir in einer folden Beriobe. Roch lebt in Aller Gebachtnig jenes grägliche Attentat, welches auf ben fpanifcen Maricall Martines Campos verübt murbe, noch tit unvergeffen bie entfepliche Rataftrophe, bie von ruchlofer Berbrecherhanb im Theater au Barcelona berbeigeführt murbe, und gang fürglich lafen wir von bem Attentat auf ben ferbifden Befanbten in Baris und von ber Ermorbung eines Urbeiters in Dublin. Damit ift bie Reibe biefer perab. ichemungemurbigen Berbrichen noch nicht erichopit. In ber abgelaufenen Boche ift ein neues bingugetommen, bas, Bott fei Dont, nicht gur Ansführung gelangte, aber in feinem Blane an Entjeglichfeit nicht hinter ben anbern guradfteht. Bir meinen ben Attentatoveriud auf Raifer Bilbelm und ben Reichstangler Capripi.

Die Gingelheiten biefes Borganges haben wir bereits mitgetheilt. Die Breffe bat fich besfelben in aller Breite bemachtigt und namentlich die Frage biefutirt, ob ber Aftentateperfuch wirtlich als ein ernftgemeintes Berbrechen, ober als eine lediglich Schreden verurfachenbe Sarmlofigfeit angufeben ift. Gur lettere Muffaffung führt man u. M. einen Musipruch bes Raifers felbit an, ber fich in biefem Ginne gedugert haben foll. Uns icheint eine binbenbe Schluffolgerung gur Beit noch verfruht. Die Befahrlichfeit ober bie Barmlofigfeit ber beiben in Berlin angetommenen Genbungen ift noch nicht vollig aufgeffart, und folonge bies nicht ber Fall ift, lagt fic obige Frage nicht enticheiben. Inbeffen tommt es bet Beurtbeilung bes gangen Greigniffes hierauf weniger an. Es ift und bleibt ein fluchmarbiges Berbre den, bas nur bie gemeinfte Bermorfenbeit ausgebrutet haben fann. Das beutiche Bolt bat bei biefer Belegenheit mie bamals, als fich gegen ben erften beutiden Raifer bie Sanb bes Berbrechers erhob, in patriouider Weife feine Untheilnahme befunbet unb ble babiiche II. Rammer bat burchaus im Ginne unferes gangen Bolfes gehanbelt, ihre Entruftung über ben Borgang an ben Tag ju legen. Weiterbin bat man bie Frage nach bem Uripvung bes Berbrechens erbrtert. Es icheint jest fein Zweifel mehr gu befteben, bag bie beiben Genbungen in ber That in Orleans gur Boft gegeben morben find. Daraus burfte man ichliegen, bag Die That im Sirn eines frangofifden Anarchiften entftanben ift. Ge: bem, wie ihm wolle. Reinesfalls barf man bas Berbrechen ben Frangofen überhaupt in bie Goube fdieben. Es hiege mabrlich ben frangofifden Chauvinismus unfererfeits übertrumpfen, wollte man eine folche Behauptung auffrellen. Mit mehr Berechtigung liege fic eine anbere Frage bistutiren, welche babin geht: Saben mir es bier mirtlich mit ber Meukerung bes politifchen

Leuilleton.

- Das größte Weingnt in Deutschland. Die Beinberge ber preugischen Domane bilben bas größte Weingut im Bentichen Reich. Sie liegen in ben hervorragenbften meinbautreibenden Gemarfungen bes Reinthales und befinden fich fast burchweg in deren besten Lagen. Ihr gesammter Umfang beträgt 76,8 Seltar, und diese Fläche, die in den leiten 25 Jahren nur unwesentiiche Beränderungen erfahren bat, vertheilt sich mit rund 6,7 Heftar auf Hochheim, 5,9 auf Wiesbaden (Neroberg), 8,3 auf Hattenheim ausschließlich Steinberg, 26 auf ben Steinberg (Gemeinde Hattenbeim), 3,4 auf Erbach (Marsodrunnen), 1,1 auf Riedrich (Gräfenberg) 8,1, auf Rüdesbeim, 8,5 auf Gibingen und mit 13,6 heftar auf Kömannshausen. Der annähernde Werth des ganzen Bestiges wird auf 2515 (957 Mt. berechnet, das macht auf den Heltar 32 897 Mt. Dem Bau von Rothwein dienen nur tund 12 hestar bei Khmannshausen; sie sind mit Spätburgunder (Klebroth) depstanzt. Alle übrigen Flächen dienen dem Ban von Weiswein, und in diesen besteht der Riedensch sum größten Theil aus Riesling. Der gesammte herbstertrag ber Domanialguter belief sich in den 25 Jahren von 1886 bis 1890 auf 29 250 heftol. ober 2487 Stud, der Erlös und ber Berth ber verbliebenen Bestände auf 4,905,835 Mt. Durch ichnittlich brachte bennuach bas Jahr 1170 Bestol, oder 97', Stild und einen Erlös beziehungsweise Werth von 196,218 Wark. Die Jahrgänge sind jedoch außerordentlich verschieden. Den geringsten Ertrag lieferten die Jahre 1872 und 1879 mit 2018 und 1868 und 1868 mit 1972 und 2171 Heftoliter. Den höchsten die Jahre 1866 und 1868 mit 1972 und 2171 Heftoliter. Den höchsten Gelderlös brachte das Jahr 1884 mit 847,487 Mt. für 1511 Heftoliter; die niedrigste Einnahme datte die Domaine im Jahre 1882, da man sir 508 Heftoliter nur 22,622 Mt. einnahm. Der höchste Kingelegrick für des Leftoliter nur betragte die des Domaine im Jahre 1882, bochfte Ginzelpreis für das Heftvlitter wurde in den 25 Jahren gezahlt für den Steinberger mit 2788 Mt., der niedrigite für den Reroberger mit nur 20 Mt. Wie schwantend die Erträge selbst der besten Lagen det der ausmerksamsten Behandlung find, zeigt fich, wenn mir horen, daß die Heinfte Ernte (1872) | burfte mobi taum je wieder die Rudreife über ben Atlan-

Anarchismus ober mit ben Thaten hirnverbrannter Unmeniden ju thun? Bir modten uns fur bie Bejahung letterer Frage enticheiben, Unfere moberne Welt entwidelt Inbivibuen, bie in ihrer Bermorfenbeit fein ihren Billen beidrantenbes Gefeb mehr anzuertennen vermogen. Die Ronfigueng find bie graflichften Unthaten, benen nachher als Milberung gar ju gern bie politifche Ten-beng beigemischt wirb. Bobt ift bies Anarchismus, aber vicht ber, welcher gielbewußt feine politifchen Bahnen perfolgt. Bon Ranachol bis gu ben jungften Berbrechen - Alles find Meugerungen ber "Beftie im Menfchen", ber leiber ber moberne Materialismus allgu bereitmilig

Reben biefen Scheuglichkeiten ift Guropa in ben lebten Tagen bon einer mabren Diniftertrifen-Seuche beimgefucht morben. Dog Frantreich hierbei bervorragend als Batient betheiligt ift, verfteht fich faft von felbit. Das Minifterium Dupun bat nach furger Dauer abbanten muffen. Die Renbilbung wird bei bem enormen Minifterverbrauch, ben bie Frangofen fich leiften, immer ichwieriger. Gin Rabinet Spuller hat fich nicht herfiellen laffen. Beht freht ber Rammerprafibent Cafimir Perier im Borbergrunde als wahrscheinlicher neuer Ministerprafibent. Fur Carrot mag es eine bittere Bille gemefen fein, fic an Berier menben gu muffen. Denn letterer ift noch allgemeiner Unficht ber gefabrlichfte Ronturrent fur Carnot um bie Braftbente ichaft ber Republit. Italien gebort feit einigen Jahren auch gu ben Minifter vertilgenben Stoaten. Erispis Rudtritt wechielt bort ein Minifterium nach bem anbern. Dit befonberem garm bat letibin Giolit ab. banten muffen. Die italienifden Blatter miffen von ibm nicht viel Butes gu ergablen. Doch beruht mobil bie Bebauptung feiner Untheilnahme an bem berüchtigten Bantifanbal größtentheils auf Uebertreibung. Opposition mar bem Dinifterium über ben Ropf gewachien und ergriff in bem Bantitanbal bie Gelegenheit, es gu fturgen. Gein Rachfolger wirb ebenfo menig auf Rojen gebettet fein, als er. Denn in Italien hat ein Minifterium im Innern mit faft unüberwindlichen Schwierigfeiten gu tampfen. Dan ipricht pon Eripis Babl jum Brafibenten ber Rammer. Much in Gerbien frifelte es im Dinifterium. Inbeffen fcheint bort bie Rrantheit noch por bem Musbruch gludlich beseitigt worben gu fein. Unbere Berwicklungen burften übrigens bem Ronigreiche burch ben waderen Ertonig Milan ermachfen. Er foll feine einige Millionen betragenbe Abfindungsfumme bereits burchgebracht und bie Abficht haben, in Belgrab neue Gelber fluffig gu machen. Dem Erfonig find befanntlich alle Mittel recht. Benn er nur Gelb jum Grobnen feiner Leibenfchaften erhalt, tommt es ihm auf politifche Intriguen, Die fein Baterland vielleicht in unabsebbare Birren bringt, nicht an.

2000 bie augereuropailmen Kriegelman

fich gur größten (1870) verhält wie 1 : 28. Roch viel erheb licher sind die Unterschiede in den Preisen. So betrug der geringste Preis für 1 hettol. 188der Steinberger nur 20.71 M., während die deste 180der Auskese von den Zazabren auf 2500 Mt. für den hestoliter geschätzt wurde; das bedeutet eine Preisighwankung von 1 zu 120.

Der Auftern-Berbrauch in Frankreich betrug nach ben letten ftatistischen Angaben im vergangenen Jahre 829 Millionen. Außerbem murben noch 847 Millionen exportirt und 184 Millionen Stud nach ben Auftern Buchtplagen gebracht. Bufammen also 1854 Millionen, welche für Frankreich einen Ertrag von 1814, Willionen Fr. lieferten. Paris hat im Jahre 1892 über 814, Millionen Algr. Auftern konsumirt, was ungefähr einer Stückzahl von 100 Willionen entspricht. In den Martthallen wurden ca. 83 Millionen Stud verfauft Breise waren febr verschieben und richteten fich meistens nach ben Blagen, von welchen die Auftern ftammten. Die besten Sorten find diejenigen von Marennes, Armorieaines, Canale und Courseuilles St. Wast, deren höchste Preise 137, 150 und Fre. pro Taufend betrugen. Bon Jahr ju Jahr breiter fich die Auftern-Industrie in Frankreich aus; gegenwärtig find mehr wie 80,000 Menichen barin beschäftigt. Die tongeffio-nirten Aufternterrains bebeden eine Oberfläche von etwa 15,000 Beftar, wovon 18,000 bem Fistus und 2000 Brivat-besigern gehören. Die Bante von Arcachon breiten fich etwa 15,000 heltar aus, wovon jeboch nur ein fleiner Theil im Betriebe fich befindet. Diefer fleine Theil liefert über 70 Millionen Auftern. Das Schrechgefpenft für Die frangofifche Auftern

lionen Austern. Das Schreckgespentt für die franzolische Austernzuchl ist die portugiesische Auster, berem Kultur sich sehr verbreitet. Im Jahre 1889 brachte dieselbe 818,000 Fr. ein und im Jahre 1892 war der Ertrag bereits über 1", Million Fr.
— Kom Wiftingerschiff. Die neultche Meldung, daß das Wilingerschiff auf der Rücksabu untergegangen und die Mainschaft durch den Adriadampser "Deal" gerettet worden sei, beruht auf einer Namensverwechselung. Thatsäcklich bestinderschiff und das Wilingerschiff noch immer in Amerika und dürste wahl kaum is wieder die Rückseise über den Atlan-

plate anlangt, fo ift aus Brafilien gu melben, bag bie Mufftanbifden Erfolge gu verzeichnen haben. follen ben General Bfiboro gefangen baben unb Beiroto, ber Brafibent ber Republid, fei gefangen. Beibe Rach. richten beburfen noch ber Bestätigung. Bon bem neulich aufgetauchten Gebanten ber Wieberaufrichtung bes brafilianischen Raiferthrons bort man gur Beit nichts mehr. Der als Monarch in Betracht fommenbe Gobn bes Grafen Eu ift, wenn bie Rachrichten richtig gemefen finb, unterwegs nach Brafilien. Mit feinem Gintreffen bort burften alsbanu bie Ereigniffe eine anbere Benbung

Muf bem marottanifchen Operationsgebiet haben bie Spanier fürglich eine energischere Rriegeführung begonnen. Sie icheinen von ben Riffabplen fur bie begangenen Musichreitungen völlige Benugthung haben ju wollen. Der fpanifche Maridall Martines Campos, berfelbe, welcher neulich Wegenstand bes Attentate mar, hat jest in Marotto ben Oberbefehl uber bie Befammtftreitmacht ber Spanier übernommen und burfte porausfichtlich balb bie Dinge bort ber Enticheibung ent gegenführen.

Den am Freitag pom Deutschen Reichstag angenommenen Jefuitenantrag haben mir bereits in lete ter Rummer beiproden. Gine eingebenbere Burbigung biefes unferes Grachtens bebauerlichen Reichstagsbeichluffes werben wir une bis nach ber britten Lejung porbebalten.

Aus Stadt und Land.

* Manufeim, 8: Dezember 1898,

Das frabtifche Octroi. Der nunmehr veröffentlichte ftadtratbliche Gulwurf, einer neuen Berbrauchflieuerordnung bat mehreren unferer Befer Anlag zu Unftagen über ben Ginn einzelner Befrimmungen und albauberungsvorschlägen gegeben. einzelner Bestimmungen und elbäuderungsvorlibtugen gegeben. Bir sind nunmehr nach von zuständiger Seite einzeholten Insorten. Bon einer Geite wurde die Errichtung einer weiteren debestelle an der Aungduschbrücke, ausei jener an der Mühlaubrücke gewünscht. Dieser Anregung lann, sodald ein Bedürsniß hiezu berantritt, zu jeder Jeit vom Stadtsath auf Grund der in Abs. 3 des § 4 liegenden Grundstigung ohne Beiteres entsprochen werden. Der Absah i des g. lautend. Die Bersteuerung der mit der dahltenderige unt erfolgen vollte und flusbruck der gebestelle Mühlaubrücke zu erselgen vollte unm Ausbruck der net generen, das alle fiber den Gene follte jum Ausbruck bringen, daß alle fiber ben Centraligüterbahnst bei genannten Hebefielle zu versteuern seine Bas Octroi für die mittels der ketalbahnen eingeführten Artifel ist an der hebestelle an der Ketathricke zu antresten. Ju § 18 wird die in Abs. 2 verlangte bahnanntiche Beg i au bei genannten Bed in Verlangte bahnanntiche Beg i au bei genannten Bed gestellt von der Bed gest gung bes mit dem Ructvergitungsantrag vorzulegenden Fracht briefduplitats beanftandet. — Als Beglaubigungsvermert wird jedoch auch die bahnfeitig erfolgte Aufdrickung des Stempels angesehen. Bon der in § 21 Abs. 2 vorgeschenen Besugnis. bie Weinverbrauchstlener durch ihre eigenen Beamten, auftatt wie bisher durch die Großt, Steuereinnehmereien erheben zu lassen, will die städt. Behörde nur Gebrauch machen, wenn baburch erhebliche Kosten gespart werden tonnen. Der Tarif.

tischen Ocean antreten. Wie die "Damb. Borsenhalle" be-richtet, ist Kapitan Magnus Anderson, der Führer bes "Witing", mit seinem Schiffe gur Zeit auf einem Tournse Biting", mit feinem Schiffe gur Beit auf einem Tournee auf bem Bafferwege burch Die Bereinigten Staaten begriffen. Er macht eine Reise von Chicago burch bie Randle nach bem Missiffippi, biesen himmter nach New-Orleans und wird von bort an ber Gud- und Oftfifte Nordameritas die wichtigften Dafenplage beluchen. - Richtig ift es, bag ber Abriabampfer "Beat" einen Theil ber Befahung eines norwegischen Schiffes Billingen" gerettet bat, boch ift biefes Schiff eine von Glasgow mit Roblen uach Christiania bestimmte norwegische bie bereits am 19. Rovember auf ca. 44° R. 7' B. in fintenbem Buftanbe verlaffen murbe

Diftangritt beutscher Weltausftellungsbefucher. Aus Chicago wird berichtet: Seche junge beutiche Bergnib-gungsreifende machten im beutichen Dorfe ber Weltausstellung gungsreisende machten im beutschen Dorse der Weltansstellung eine Wette von 1000 Dollars gegen 10,000 Bollars, wonach sie es unternehmen wollen, auf teraser Ponies von Chicago nach San Francisco in 70 Aagen zu reiten. Der Dauerritt sollte Mittwoch, den S. November, um halb 11 Uhr, von dem deutschen Dorse aus seinen Ausaug nehmen. Die Namen der jungen Veute sind : Joh. Krell aus Salzungen in Thüringen, B. Wedderinen aus Handburg, J. Fischer aus Freiburg i. Br., A. Wurmel aus Magdedurg, K. Wied aus Schwerin und H. Meeper aus Handburg. Sie werden die Routhe der Southern Bacisschahn versolgen und Nachts in mitgenommenen Zelten im Versien commissen.

- Doktorfragen. Bei feiner Promotion hatte ein Jurift jungft folgende "zeitgemuße" Sabe jur Bertheibigung anfgestellt: 1) Die burch bas Einwerfen eines holenknopfes in einen Bertaufsautomaten bewirtte Bermogensbeschabigung fei nicht als Betrug zu bestrafen. 2) Die Bernbredung eines Gerrn mit einer Dame, mit ihr ben Kotillon zu tangen, ift nach ben Bestimmungen bes schweigerischen Obligationsrechtes als Bertrag aufzufassen. Der Kanbibat hat "numms com sat für "Boularben und Rapaunen" wurde abweichend von ben übrigen Gestägelarten von seitberigen 80 Pfennig auf 20 Pfennig ermäßigt — wie wir hören, ei. Berlangen ber Regierung, weil bas Oftroi nicht wehr betragen barfe, als ber auf ausländischem Gestägel gleicher Art ruhende Singangszoll. Auch im Interesse der inländischen Raftgestägelzucht wurde vom Winisterium auf der Reduction bestanden. Aus Interessenterisen wurde gewänscht, daß auch von auswärts eingeführter Zwiedach, Pumpernicks, kneippbrod, Ledfuchen, Bregeln — Consungegenstände der Besserstnierten — besteuert würden. All' Diese Artisel sind durch die Sammeldezeichnung "Teigwaaren", in Abschuitt II des Zariss der Octroippicht unterworsen. Bon einer Seite wird die Aufgählung der Kaninchen (Lapins) im Taxis vermist. Dieselben sind wohl unter "Stallhasen" indegriffen, Bur ,frifche Saringe" wird von einem unferer Befer unter beachtensmerther Begrundung Octroifreiheit, ober minbestens Einrelbung unter Die nieberft besteuerten grifche mit 21, Psp. pro Bsb. verlangt. Um zu verhindern, das dieselbe als sonstige frische Seefliche Biss. 8 von Abschnitt V des Tarijs vertagt werden, dürste es sich empsehlen, dieselben un-

Bur Forberung ber Mestaurirung herborragenber alter Baubenfmale bed Großbergogthume wird in bem Bubget für 1894,96 ber gleiche Betrag wie in bem Budget für 1892 98, b. t. 12000 M., in Anforderung gebracht, um hierans die an den fraglichen Unternehmungen zunächst Be-theiligten auch in der kommenden Beriede in ihren Bestrebungen burch Gewährung von Zuschüssen unterftütien zu können. Dabei ift hauptsächlich in Aussicht genommen die Weiter-führung der begonnenenErhaltungsarbeiten an denBurgruinen Hobengeroldsect, Schauenburg, Waldau u. A., die Konservirung römischer Kastellreise im Odenwald, die Restaurirung der alten Kirchen zu St. Jigen, Grünsselbhausen, Reichenau. Dbergell, sowie der Klosterlapelle in Tennenbach und der St. Killanstapelle in Wertheim, serner die Sicherung alter Bilderrefte beziehungsweise Bandgemalbe in firchlichen Baulichtetten (Gottenbeim, Riefern ac.). Gin weiterer Betrag von 2000 MR. entfpricht einem von ber Amortifationstaffe verein-

nahmten Aufgeld für das alte Stadtlangleigebände in Ueber-lingen, welch letzteres mit dieser Summe restaurirt werden soll.
Der Thurm der Concordienstrehe. Wir nahmen im Lause dieses Sommers Gelegenheit, zu konstatiren, das die Arbeiten an dem Thurm der Concordienstrehe, diesem hochintereffanten Bauwerte, mit wirflich faunenewerther Rafch heit vorwarts schritten. Seit einigen Wochen ist nun, wie man beobachten kann, ein Stillfand in dem Weiterban der Thurmspitze eingetreten. Die Ursache hiervon wird jedensalls in dem Umstande zu suchen sein, daß die Eisentheile der Bachspitze noch nicht fertiggestellt sind. Wir werden insolge Dachspitze noch nicht fertiggestellt find. Wir werden imposse bessen noch während des gangen Winters das Gergnügen haben, das Gerüst zu bewundern. Wie wir hören, wäre es recht wohl möglich gewesen, die gesammte Gisenkonstruktion mit Kupserbedachung noch im Laufe dieses Herbstes aufzubauen, und ist es nur zu bedauern, daß wir nicht noch in diesem Jahre den jedenfalls unserer Stadt zur höchsten Zierde ge-reichenden Bau in seiner Gollendung sehen können. Wie schoreichenden Bau in seiner Gollendung sehen tonnen. Wie schon früher mitgetheilt, erhält der Thurm vom Goden bis jur Blig-abletterspige eine Totalhöhe von 90 Metern. In dieser Sohe überragt der Thurm das bisher höchste Bauwert der Stadt,

überragt der Thurm das disher höchste Bamwert der Stadt, nämlich den Thurm der Jesutenlieche, um ca. 14 Meter, oder um die Höhe eines gewolmlichen klödigen Wohnhauses.

"Udel-Kongert. Jür das heute Sonntag Abend 8 Uhr im Saaldau statischende Kongert des berühmten "Udelle Luartetts" in duns die hossent des berühmten "Udelle Werlangt werdenden Dasspo-Nummern, solgendes interessate Erografien ausgestellt: Kremser "Das Derztlopsen", Udel "O. des ist guat", Maier "Die distoria vom Kuh", Koch von Bamentreu "Mm Grenzwall", "Der Deirathsamtrag", Gernerth wiederne Wanderließ", "Die da", "Der Feelschüß" ze. Das Concert ist das einzige, welches der abgebalten wird und zwar sindet dasselbe ohne Reit auration katt. Das stiliche Sonnbaffelbe ohne Reitauration flatt. Das übiche Conn-tage Militärlongert fallt für diesen Abend selbstwerfindlich aus. Mie uns mitgetheiltswird, gist sich für das Wiener Elite-Quartett das lebbasteste Zuteresse tund und ist deshalb ein

ausverfauftes Saus ju erwarten. . Befigwechfel. Derr G. Mater verlaufte fein Saus U 6. 16 Friedrichstan an herm Jofef Sporer um ben Breis ban 88,500 Mt.

* Konfurse in Baben, Ueber bas Bermögen bes Rauf-manns Dawld Beit, Inhaber ber Firma D. Beit und Co. in Rarloruhe; Konturdverwalter Raufmann Karl Burger in

Aus dem Großherzogthum.

Beinheim, 1. Dez. Bei ber gestern ftattgehabten mahl eines Bargermeifter wurde ber feitherige Bargermeifter den Chret wiedergewählt. Zahlreiche Bollerschüffe von der Burg Wilderschuffe von der Burg Winderen des Gern Chret, der diesen Posten schwendern das Winftresultat. Herrn Chret, der diesen Posten schwenzen zur allgemeinen Zufriedenheit betleibete, wurde dei diese Gelegenheit sein feitheriger Gehalt von 500 Mart auf 6500 Mart erhöht.

A Wertheim, 2. Dez. Die in dem Finanggeset für 1892 und 1868 mit der Kostensumme von 31 500 Mt. vorge-sehene Berbesserung der Mandung des Winterhasens in Wertbeim int nicht zur Aussährung gefommen, weil durch in Wertheim ift nicht zur Ausführung gekommen, weil durch die Beiheiligten erneut angeregte Erwägungen im Sindlid auf die in Auslicht frehende Einführung der Aetrenschleppschiffsahrt auf bem Main als zwectmanig haben ertennen laffen, ben Bafen felbst zu verbeffern, insbefondere Golglagerplate einzurichten, um baburch im Tauberhafen mehr Raum fur ben Umichlogvertebe zu erhalten. Der in diefem Sinne neu aufgeftellte Entwurf hat die Koftenfamme von 46,000 MR, ergeben, fo daß die Rachbewilligung fich auf 15,500 MR, im Budget für 1894/95 begiffert.

Praisifdy-Deffische Madyrichten.

* Renstadt, 2. Dez. Wie die "Gwt." berichtet, foll das längst geplante pfälgische Dentmal für Raiser Withelm I. nun mit dem Sieges- und Friedensdentmal vereinigt werden. Der Erundgedante und der Musstellungsort des Dentmals auf bem Merberberge gegenüber ber Billa Lubmigebobe foll beibehalten werben, jeboch ber Berehrung best unvergegl Raiferd in hervorragender und würdiger Form besonderen Musbrud gegeben merben.

Cijeater, kunft und Willenfajaft.

Mufifvereine Concert. Die vielen Berehrer bes Rom poniften Bierling burfte est gewiß intereffiren, qu erfahren, bag herr Bierling fich hier befindet und ber Mufführung am nächften Dienitag Abend perfönlich anwohnen wird. Gs hat fich ferner eine größere Angahl Tamen und Herren des Edeillenvereins in Speper, welcher Berein über vorzügliche Kräfte verfügt, in febr bankenswerther Weise bereit erklärt, in diesem bevorsiehenden Musikvereins Concert mitgawirken und fieht fomit ein hoher Kunftgenuß für Freunde ber Ora torienmufit gu erwarter

A. Ferb. Dedel, Annfifalon für Stiche und Photogenobien. Beraulast burch ben Erfolg ber Separat Aus-tellung hat fich die Deckel'iche Hoffunftbandlung entschloffen, eine Bermanente Ausstellung von Kunftblättern zu veran-ftalten, unter besonderer Berücklichtigung neuer Erscheinungen." Der Eintritt ift für Interesseulen jeder Zeit frei und bietet günftige Gelegenbeit fich mit vielen werlibvollen Erscheinungen ber bilbenben Rünfte befannt gu maden.

Spielplan bes Großh. Softheaters in Rarlorube. 3m Softheater Karlerube: Sonntag, B. Des.: Bur Feier Des Geburtefeftes ber Großbergogin: Bum erften Male: "Der Rup". Dienstag, b.: "Alessandro Stradella". Donnerstag, Neu einstudirt: "Die Mastabäer". Preitag, S.: "Undir Sonntag, 10.: "Der Freischüh". — Im Theater in Bab Baben: Bonnerstag, 5. Des.: "Der geheime Agent." 3m Theater in Baben-

Die Borbereitungen jur Ren Jufcentrung bes Bobengrin" auf ber Munchener Sofbuhne haben bereits begonnen. Zum ersten Btate in Deutschland werden hierbei die historischen Kostüme des zehnten Jahrhunderts in An-wendung kommen, da man sich dei der Infzenirung des Lobengrin" auf allen beutschen Bühnen bisher nicht an das Beitalter Deinrich des Finflers gehalten hat, sondern an das derstehnte Jahrhundert, die Zeit, der die Bedeugrindichtung ihre Entstehung vordanft. Diese Rengewandung des Wertes wird Brof. Jos. Flüggen berstellen und zwar unter dem Beirath eines der hervorragendsten Historifer der Münchener Universität und unter gleichzeitiger Benühung der Lineslen und Werfe, die den fal. Bibliothesen zu Gebote stehen. Die despreichen Ausstattung deren Verriedlung den gewartstehen velorative Ausstaltung, deren Herstellung den namhaftesten Malern anvertraut ist, sowie die neue Maschinerie liegen in den Händen des Maschineriedirektors Lautenschläger. Das biefer Beife hiftorifch entiprechend infgenirte Wert wird voraussichtlich seine erste Aufführung am zweiten Pfingst erleben, von welchem Tage an es bis jum 8. Juli, bem Be ginn ber Baprenther Feftspiefe, auf bem Repertoir bleiben wird. Bapreuth bringt im nächsten Sommer "Cohengrin", "Parsifal" und "Tannhäuser"; ir München werden bagegen vier Mei "Der Ring des Albeiungen" vier Mal "Die Meisferinger von Rünnberg" und ians Mal "Triftan und Isolde" und ihne Mickenne fennen. gur Mufführung tommen

Der Braf bon Monte Crifto ift ber Rame eines neuen Mollets, bas für bos San Perbinanbo Theater in Rea-pel entworfen murbe und bos noch diese Boche bafelbit gur Aufführung gelangt. Die Infgenirung biefes Ballets nach ben Berficherungen neapolitanifcher Blatter, ans Dardenhafte grenzen.



bon von Elten & Keussen, Crafeld, alle aus erfert Canb

Mit einer Extrabeilage bes Berfanbt - Glefchafte Den n. Gblich, Leipzig Blagwin, morauf wir unfere Lefer bes fonbers aufmertfam machen.

Email-Malerei.

Reigende Beschäftigung für Damen u. erwachsene Rinder. Dune Kenplus im Malen is fort au erfernen. Braucht weber ge-brannt noch ladert zu werben und ift von acht Ennai ober Rafolika

Emalle Aarben, fering jum Ralen in 50 verschiebenen Ruancen, Ralfaften, Ralboringen ze. sowie Thongegenstäude zum Bemalen ftets norrättig Ralfasten wie Einlageber gebräuchlichten Farben u Utenstlien sowie Zer fleiner Thonsachen zum Bemalen von Int. 2.20 an.

Beinr. Ranb, Maler, R 6, 16. NB. Gegenftanbe aller Mrt werben jum Bemalen angenommen unb fauber und billig ausgeführt.

Thuringia.

Berficherungs.Gesellschaft in Erfurt.

(Bebene., Unfalle und Fenerberficherung.) Die Hauptagentur: Karl Glimpf.

Bareau: Schwehinger-Strafe 61/62. Zur gefl. Beachtung.

Empfehle mich im Anfertigen bon herren und Anaben-Angligen, fowie in Reparaturen und herrichten bon Binter-fleibern bei billiger Bebienung u. f. m. 20581

Heinrich Göke. Schneiber, H 4, 27. (3m Saufe bes Deren Schuhmachermeifter Arnold.)

Leinen-Reste

von 80 Big. per Meter an empfiehlt

90568 D 3, 6 Max Wallach D 3, 6 Andfrattunge. Weichaft.

Telephon 330. Telephon 330. Boraxseife

pro Pfund 17 Wig. jum Ginweichen und Rochen der Bafche, ohne Rachttheil der 29afche, macht blendenb weiß. 22458 hoffeifenfabrik Jof. Brunn, O. I, 10.

mirmen-umagen. Ratholifche Gemeinde.

Jefuitenfirche. Sonntag, 8. Dezember, 1. Countag im ent. 6 Uhr Frühmeffe. 8 Uhr Militargotiesbienft. 1,10 Uhr Hauptgotteedienst. (Predigt und Amt). 11 Uhr hi. Messe. 2 Uhr Christenlehre, ',3 Uhr Lindacht. Rathol. Burgerhospital. Sonntag 8 Uhr Gingmesse

4 Uhr Brebigt und

Echnifieche. Soundag 9 Uhr Aindergottesbienst, Untere kath. Pfarret. Soundag, 8. Dezember, 1. Advents-Soundag, 6 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Singmesse mit Predigt, 1,10 Uhr Aint mit Predigt. 11 Uhr hl. Wesse. 1/2 Uhr Chriftenlehre für bie Rnaben ber 2 legten Jahre. 1/18 Uhr Corporit Chrifti Bruberichaft.

Die Collecte nach ber 8 Ubr-Meffe und bem Amte ift für Die Erzbischöft. Armenkinberhaufer und die Cretinenanstalt in Berthen beftimmt.

Am Dienstag und Freitag 1/47 Uhr ift Morate-Amt. Am Montag und Donnerstag 1/48 Uhr ift Schülergottes-bienst für die Mädchen und am Dienstag und Freitag für die Anaben.

Laurentinskirche. Sountag, I. Dezember, I. Sountag im Movent. 6 Uhr Beicht. 7 Uhr Frühmesse und Communion. 1/40 Uhr Kindergottesdienst. 1/40 Uhr Predigt und Amt. 11 Uhr Christenlehre für die Mädchen. 2 Uhr Christenlehre für die Knaben. 1/40 Uhr Corporis-Christi-Umberschaft. 1/44 Uhr Chriftt. Blatterbenberfchaft.

Givillandsregiler der Sladi Mannheim.

Robenber.

Berthbete.

Berthbete.

Berthbete.

Berthbete.

Berthbete.

Berthbete.

Bertene.

Bild. Leiter, Wischmale u. Eilen. Dohnand.

Bild. Leiter, Wischmale u. Eilen. Dohnand.

Berthbete.

Be

Ropbr. Geff or benne Solate. 24. die lebice Dienstmagd Luffe Saner, 20 3 | Pl. a. 24. Clara, T. d. Vocomotivs, Konrad Schilli, 18 3 a. 25. Ottille ged. Egourd, Chefr. d. Riftmin. Jod. Wiefsing, 56 3 a. 25. der verh, Tagl. Abam Reflig, 64 3, 11 Pl. a. 26. Heinrich, S. d. Riufdanard, Jaf Vich. 1 3, 1 M. a. 26. Juliane ged. Chrier, Chefr. d. Bahnard. Joh. Gig. Schmidt, 67 3, 3 M. a.

3, 3 M. a.
25. Gottlied, G. d. Bahnard, Christian Lehmann, 1 3, 3 M. a.
26. Rath, ged Schmidt, Edeir, d. Togl. Ga Steamann, 42 3 M. a.
25. Franz, S. d. Crieng Christian Cichiorn, 12 T. a.
25. her verth, Koblentrgr. Jakob Körderer, 26 J. 1 M. a.
26. Ernst Frdr. Gottl., G. d. Mujikera Rich Krolchel, 2 R. 14 T. a.
26. der verdt, Hutfabrikant Josef Ennil Kölle. 40 J. 7 M. a.
26. der verdt, Dutfabrikant Josef Ennil Kölle. 40 J. 7 M. a.
26. Blibe, ged Barthtott, Wwe. d. Arabuent Deiner Endred, 81 J.
28. Arana, S. d. Gummjard, Gedr. Wills. Bra. Schulmann, 1 M. a.

26. Franz, S. b. Gummiard. freder Wills. frei Schuhmann, i M. a. 27. ber verde. Brivatin, Joh. Bauer, 73 J. 2 M. a. 26. ber verd. Korfichneider Abolf Guft. Mart. Speeden, 37, J. 0 T. a. 26. Duffe geb. Breisteit, Chefr. b. Fabrifard. Willb. Schulz, 51 J. 8 M. a. 26. Emma geb. Dabruck, Mine. b. Profestors Theod. Nobemberg. 52 J. 6 M. a.

27, Glifab. geb. Beifel, Bine. bes Steinbr Ronran Hebberger, 803.

27. Wilh Eug. &, b. Steinh Jal. Sattler, I M. a.
27. Elife geb. Magger, Wwe. bes pr. Arztes Dr. Lorenz v. Filder, 82 J. 10 M. s.
27. Anna Ctifabeth geb Gund, Wwoe bes Privatim Daniel Linder, 74 J. T R. a.
28 Ctifabeth geb. Uhle. Cheft. b. ftabt. Arbeitern Mich Ruller,

40 3. 3 M. a.

27. ber lebige Blikermeister Balentin Keller. 43 3. 5 M. a.

28. ber verw Kaufm. Frz. Union Franz. 50 3. 6 M. a.

29. ber lebige Schreiner Karl Lauer, 19 3. 11 M. a.

20. Barb. geb. May, Cheft. b. Bilbs. Febr. Johnson, 59 J. 1 M. a.

10. Joief, S. h. Tagl. Jatob Reichel, 1 3. 4 M. a.

10. Cmil Jakob Steian, S. b. Raufm. Jak. Deft. 1 3. 11 M. a.

20. bie lebige Dausbhitzern Sofie Febler, 56 3. a.

10. Comman T. h. Metalland, Ca. Sires. 1 2. 1 M. a.

0, Smma, I. b. Metallarb, Gg Rige, 1 3. 1 IR. a.

Malwine Erneftine, T. b. Oberpoftaffiftenten Robert Senfbeil

Grab-Denkmäler

reichhaltiges Lager. Bruno Wolff,

Bildhauer. 67, 23. Mannheim 67, 23.

Schanulmadjung.

Re. 18765. Die Shefran des Kanfmanns Karl Bedn, Luffe geb. Biann in Manndeim murde durch Urtheil der Sivillammer III des Gr. Landgerichts Mann-beim nom is. Advender 1893 für berechtigt erklätt, ihr Bermögen von dem ihres Chemannes abzu-landen.

Dies wird jur Renntnifnahme ber Glanbiger anburch veröffente

Mannbeim, 28 November 1849 Gerichtsichreiberei des Großh. Landgerichts Züller.

Bergebung

Badlagefteinen.

Rr. 3493. Die Lieferung von 1700 obm Backagesteinen ioll im Submissionsbege vergeben werben Anders, welche nach Andrimeter gestellt sein musien, sind portofret, verfiegelt und mit entsprechender Austricken, späiestender Austricken, späiestend die Legember er. Hormittags 10 Uhr bei unterzeichneter Stelle einzugerichen, wolelbst Bedingungen und Angebotstormulare argen Erkatiung der Bervieistlitzungskoften in Empfang genommen werden

Empfang genommen merben

Den Bietern fteht es frei, ber Eröffnung ber eingelaufenen Un-gebote an genanntem Termin bei-

Mannheim, 1. Dezbr. 1893. Tiefbauamt Raften.

Wergebung

Schotterfteinen.

Ro. 3509. Die Liferung von 1900 Rubifmeter Sartbafalt und 700 Rubifmeter Schottergrus foll Submiffionsmege vergebe

merben. 23997
Ungebote, welche nach Kubikmeier gestellt sein mitsen, sind portofret, verstegelt und mit ent-sprechenber Ausschrift versehen, ipätellend bis Samsing, 16. Negember er.. Bormitiags id Uhr bei unierzeichneter Stelle einzu-reichen, woselbs Bedingungen und Angebotiormulare gegen Er-ftattung der Bervielstätigungs-toften in Empfang genommen werden sonnen. Den Bietern fieht es frei, der

Den Bietern fieht es frei, ber Erbffnung ber eingelaufenen Un-gebote an genanntem Termin bei-Mannbeim, 1. Dezember 1893. Liefbauamt: Raften.

Bergebung

Granitranditeinen.

Rr. 2521. Die Lieferung von 8500 laufende Meter Granitrandsteinen soll im Sudmussions, wege vergeben werden. Angehote, welche nach lausende Meter gefiellt sein müssen, sind vortofrei, versiegelt und mit entsprechender Kusschift verschen, spätesiend die Samltag, den 16. Dezember.
Bormittags 10 Uhr bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woselbst Bedingungen und Angebotssormulare gegen Erkatbung der Bervielsstigtungskösten in Empfang genommen werden
fonnen. 22903

Den Bietern fieht es frei, ber Erdffnung ber eingelaufenen An-gebote an genanntem Termin beituwohnen.

Rannbeim, 30. November 1898. Tie fb a u a m i: Raften.

Vergebung

Pflafterfteinen. Rr. 3514. Die Lieferung von foll im Gubmifftonsmege vergeber

Meroen. Welche nach Anbit-meter gestellt fein ntüffen, find portofrei, verstegelt und mit ent-brechender Aufschrift verleben, pateitens bis

fpäteftens bis Samftag, 16. Dezember er..
Bormitiags 10 Uhr bei unterzeichneter Stelle einzus-reichen, woselbit Bedingungen und Angebotäformulare gegen Erstatt-ung der Vervielfältigungstoften in pfang genommen merber

Den Bietern fteht es frei, ber Eröffnung ber eingelaufenen Ain-gebote an genauntem Termin beinimobnen. Rannheim, I. Dezember 1893.

Ziefbauamt:

Berfteigerung.

Bontag. 4. d. Blis. Rachm.
2 Uhr. versteigere ich in Kolge
Begungs in J 4. a., varterre,
nachtebende Kahrnissel. 22844.
2 mahd. Chistomier, 2 tann Aleis
erschräute. 2 volla Betten. 2
Commoden. 2 Tilche. 1 Audziehtilch. 10 Stüde. 2 Rachtiliche mit
Narmorpi., 2 Uhren (Regulator),
Spiegel. 3 Campue. 1 Audenschräutent mit Glabanisch. versch.
Rachemeinrichtung, Auchengefehr.,
10 feine Borveslanteiler. 1 Etäns
ser mit Bohnen Sere Tämber.

Bekanntmachung.

Rr. 31794. Die ftabtifden tech-nifden Aemter find angemeien worden, behufd herftellung ber unerläftlichen Ordnung bei Führ-ung bes Rechnungsmeiens die Rechnungen für Wirthschaftsnissigaben, d. h. von Ausgaben, welche gaben, d. h. von Ausgaben, welche aus laufenden Budgetmitteln zu bestreiten find, rechtzeitig einzu-verlaugen und zur Zahlungsan-

weisung vorzulegen, nömlich: 1. Rechnungen für Lieferungen und Arbeitsleistungen, welche im Monat Ofiober ober vorher volltogen murben, bis fpateftens jum 1. Robember,

Rechnungen für Lieferungen w. aus bem Monat Rovember

2 Sechnungen für Aleferungen u. f. w. aus dem Blonat Rovember späiestens die Jum 1. Dezember, 8. Rechnungen für Lieferungen u. f. w. vom 1. die 16. Dezember, 19atestens die 31. Dezember u. d. Rechnungen für Lieferungen und Leistungen im der weiten dälste Dezember jedenfalls spätestens noch vor Jahresschläus.

Die fläddischen Lieferanten und Arbeitälidernehmer erfuchen wir um jeweilige vünftliche Einreichung der Rechnungen dei den Gestellen, wober wir bemerfen, daß biesenigen, welche dem Erluchen um rechtzeitige Rechnungsvorlage seine Folge geben sollten, fünftigdin zu der Jahre lang von Justellung von Lieferungen und Arbeiten ausgeschlossen merben militen.

Manncheim, 20. Oktober 1833.

Der Stadtrath:
20530 Bed. Lemp.

Vergebung

Riesmaterial.

Rr. 3498. Die Lieferung von 3000 Aubitmeter Rheinftes (ungeworfen) 2000 Aubitmeter Pflafterftes (geworfen) foll im Submissionswege vergeben

Wingebote, welche nach Rubit, meter gestellt fein muffen, find portofret, verstegelt und mit entsprechenber Aufschrift verseben, späteftens bis. Dezember er

(päteftens bis Samftag. 16. Dezember cr., Bormittags 10 Uhr bei unterzeichneter Stelle einzu-reichen, woielbit Bebingungen und Ingebotsformulare gegen Erftatung ber Berwielfaltigungöfoften Empfang genommen werben

Den Bietern fieht es frei, ber Eröffnung ber eingelaufenen Un-gebote an genanntem Termin bei-

Mannheim, 1. Dezbr. 1893. Trefbauamt: Raften.

Steigerunge - Ankundigung.

In Folge eichterlicher Vertugung wird ben Wirth Johannes
Erein Cheleute bier am
Montag. 11. Dezember 1893.
Rachmittage 2 Uhr
bie nachbeideriebene Elegenichaft
öffentlich verfleigert, wobei ber
enbgiltige Zuschlag erfolgt, wenn
mindeftens ber Schähungspreis
geboten wird.
Peldireihung der Liegenicheft. Beidreibung ber Liegenichaft.

Beichreibung der Liegenschaft. Das breiftdige Wohnhaus babier jenseits bes Recars, Langkraße Rr. 15, mit gewöldem Keller und Dackfammern unten Birthichaftslokal mit Zeunflöckgen Seitenbauten u. 2ködigem Quer-bau im Flöchenmaß von 3.81 Kr. neben Wildelm Jumenheiter. Ifi-bor Endres und Wilhelm Leis, tagirt zu 45000 Mt.

darirt 4u 45000 ber Rannheim, 7. Rovember 1830 Der Bouftreckungsbeamte: Großb. Rotar: Brosh. Rote

劉ain : Nedar-Gifenbahn Bergebung von Betriebs. Maferialien.

Der Bebarf ber für bas 3ahr 94 erforvering werdenden: rennmaterialien, Wetallwaaren, diwaaren, Helfwaaren, Geräfd-aften, Schreibmaterialien 20. I durch öffentliche Kusschreibung Raggain s.Berwalter bier einge-eben und auch auf hanlirtes Berlangen gegen Emfendung von O Dfg. von demfelden bezogen

Bei ber Material Bermaltung in Beibelberg liegen bie Bebin, ungen unb Bergeichniffe gleichfall

ur Einsicht bereit. Die Angebote nb mit der Aufschrift: "Angebote uf Material-Vieferung für das tahr 1894" die Idnaftens Donnerstag, 14. Dez. 1893. Barmitrags 10 Uhr erichfossen und tranktet an den pt. Magagins . Bermafter bier

Der Dber- Betriebe-Infpretor.

Bersteigerung. ber Schwebingeruraße Dr.

Montag, ben 4. Dezember, Rochmittage 2 Ubr 24 fomplette, fast neue Betten,

fowie Birthetifden. Stible. Balt. Scholl, Mgent. U 5. 13.

Gommi-Artikel on SLAOUL & CIE., Paris Urneh (Bürttemberg).

Dr. Rlüpfel's Sanatorinm für Nerbenleibenbe und Er-holungebebürftige auch in ben Wintermonaten gebinet. 21690 Möbellager



Laden, S 1, 9a vis-A-vis bem filbernen Anter



17505



Mlavier : Unterricht Die Unterzeichnete, gur Rlavier lehrerin, theoretisch u. prattisch vollständig ausgebildet, ertheilt Unterricht gegen mäßiges

Johanna Balbenwang, N 3, 18.

Verdienst f. Damen und eventuell bauernde, fehr lohnende Beschäftigung in

Handurbeiten aller Art, burch A. Lenning Ber-lin C 22. Spandauerbrücke 10. NB Har Antwort ersuche um 10 Big. Marke. 2254b

Die H. H. Aerzte

empfehlen jest mette nur noch bie jo allgemein be-liebes Muffler's sterilisirte Sinder

nahrung in Stadfaiden D. R.-P. 66767. Jum Untwohnen, Uber-benet jum Aufzieben fleiner Alnber in biefe Tabtung beffet els Aubuild allein ober anbere Rabmiltet.

Shitatern unt Rii mifen auch für Diagen-traufe im Gebraud, Staffte B. 1.26 in allen Appeleten eber burd Muffler & Co., Preiburg L B.

Christbaum-Confect reicht, gemiicht als Figuren, Thiere Sternesc. Kiste 440 Stüd II. 2.80. Rachn. Beis Kisten portofrei. 23461 Paul Benedix, Dresden-N. 13.

Bon beute an iaglich 18162 füßer Apfelmott,

aus reitem prima Redarthalobft per Schappen 10 Pf., per Liter über bie Strage 20 Pf., in Gebinben billige.

Beinrich Lichtenberger, jum grunen Lowen, P 8, 21.

Tafelobit. Gutes und haltbares Tafelobst empfiehlt 22506

Fr. Sopf, F 6. 6.

edes Hühnerauge, Horn-bans und Warze wird in kür-zester Zeit durch blosses Uebernich mit dem rabmitchst bekannten, allein ochten Apotheker Radinner'schen Mahneraugeomittel (d. 1 Reviceledium steher und arhmeratos besettigt. Carton 60 Pig. Depôt in Manuheim bei Coffeur Josef Frits. 18167

Esitto.

Die Freunde und Gönner un-ferer Anftalt bitten wir auch in biefem Jahre recht herzlich um gutige Gaben, bamit wir unfern 32 armen Wolfen eine Weibnachts-

namen Boilen eine zorenter ist ihrende bereiten können.
Mannheim 28. Rovember 1893.
Der Forhand ber fathol. Keitungs- und Erstehungsanstalt in Käferthal.
Der Empfananabwe freundlicher Aumenbungen finb

Bran Sandaerichts Direftor Cadendach, N. 7, 1, Fran Geh. Oberregierungsrath Frech. B.5, 18, Fran De hirscherum Bitive, E 2, 17, Fran Oberftabsarzt Dr. Wüller, C 8, 12, Fran Avotheler E. Schenbih, P 6, 20, Franlein B. Schenbth. P 6, 20, Fraulein S. Kaefen, M 3, 6, herr Stadt-pfarrer Binterroth, P 1, 7, herr Kaufmann H. Roth. N 3, 10, herr Berwalter Menmann, E6, 1, berr Biarrer Carlein, Rafer

Bitte. Die Freunde und Mohlthater unfrer Rleinfinderfchule in ber unirer Rieinfinderschule in der Nedarvorstadt bitten wir auch in diesem Jahre wieder recht herz-lich, und durch giltige Eaden in den Stand zu sehen, den 150 meist armen Kindern unirer Unflatt eine Weihnachtssteude zu deretten. Wannheim, 24. Noode, 1898 Die Comite-Witglieder: Ih Greiner, R.Rath, Q. 7, 16, Fran L. Leicht, H. 7, 20, B. Staelin, Kim., K. 8, 617, Fran N. Audert, A. 6, 7, F. Walter, Kim., C. 8, 101/2.

Bitte.

Die Aleintinderschule im ed. Bereinschaus K 2, 10 richtet an die Freunde der Linder im unserer Stadt die herzliche Bitte, durch gutige Saden zu einer Weidnachtsfeier für ihre Aleinen ihr auch in diesem Jahre wieder freundlich verhelfen zu wollen, und nehmen Gaben gerne in Empfung die Herren:

Archivenrath Greiner, Q 7, 18.

D. Dörklinger, M 7, 11/2.

E. Leinhas, H 7 18.

Bereinsgeistlicher Reeff, K 2, 10.
Die Frauen: M. W. Bender, L 17, 5.

Wath. Dörklinger, M 7, 11/2.

Math. Dörflinger. M 7, 11/0

Anna Deidenreich, H 2, 1, Math. heisler, N 1, 2 S. Paret. H 7, 16. A. Staelin. Z 51/6, 8. E. Stern, U 3, 25.

Deffentliche Bitte.

Semeinde beadzicktigt, in Gemein-ichaft mit dem freireitigiblen Frauenverein den ichulpflichtigen Kindern wenig bemittelter Ge-meindeangehörigen auch in diesem

Liseihnacht Strende
zu bereiten, weshalb er sich erlaubt, an die mohlhabenden Mitglieder und Freunde der Ecmeinde die dereilige Mitte zu
richten, durch Spenden an Geld
oder sonst geeigneten Gaben zur Ausführung dieles ichonen Medes
beitragen zu wollen.

Bur Emplangnabme von Gaben
sind gerne dereit: Frt. Kegel,
P 7, 14a, Frau Kohn, B 6, 5½,
Frau Dehaas. H 3, 7, Frau
Abodins, H 9, 28, Frau Ludos
wielendenischafen, lowie die ergebenst Unterzeichneten. 22981
Fr. Kornigshafen, G 6, 12,
Gg. Echneider, Archiger,
Dammstrafe 7. Weihnachtsfreude

uppen - Perücken aus achten Saaren von 1 Mt. an pr. Stud. Jebe alls achien hate. Jebe nur erbenft. Reparatur an Gelentpuppen und Köpfen wird icon und dauerhaft ausgeführt. haarteiten, neuefte mitte het 21691 Rufter bei 21691 Fr. Sauer, Frisons,

3 Mehplay 3 Gine ftaatl, gepr. u. erfahrene Lehrerin.

welche viele Jahre im Musland war, ertheilt Unterricht in eng-lischer und frang. Sprache und allen andern Schulfächern. Raberes im Berlag. 16791

Garantirt ächtes

Kirschwasser, pr. Flaiche DR. 2. wie

G. Krausmann, U 2, 1

n firth frijder Budges 20757 Stuttgarter Bugelbrob Empfehle mein anertannt guteb

h, Bertele, D 6, 14,

Martonein,

befter Qualität, febr preismurbin formufhrend gu haben bei 20149 J. Strauss-Lebrecht, N 6, 3, Telephon 673.

Lobkise en gros unb en detail.

Bunbelholg - fleingemachtes, Tannenholz - Feuer anguober. \$ 2 90. 2.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß der Stadtrald beschlossen hat, den Preis des Gases für Koch u. Deizwecke ab 1. Januar 1894 auf 12 Psennige per Aubiemeter ohne weiteren Rabatt zu ermäßigen.
Um möglichst prompt die ersorderlichen Anordnungen, desüglich der an die Gewährung der Preisermäßigung gelnüpsten Bedingungen: "Derstellung einer von der Leuchtansleitung abzweigenden Leitung und Ausstellung eines besonderen Gasmesser", tressen zu können, wird um baldigste Anmeldung gebeten

Die Unmelbungen werben nummerirt und nach ber Reibenfolge bes Einlaufe erlebigt.

Wer diefe Anmelbung und die Ausführung ber unfrerfeits nothwendig befundenen Anordnungen unterläßt, hat auf die Ermäßigung des Preises für das zu Koch und Deizzweden verwendete Gas teinen Anspruch.

Denjenigen Abnehmern, welche sich vor 1. Juli 1894 ammelben, soll, infosern ein Jahresconsum von mehr als 800 Stiblismeter erreicht wird, die bezahlte Miethe für den gu Koch und Heizzwecken aufgestellten besonderen Easmesser nach Schlis des Rechnungsjahres jeweils rückvergütet werden.

Mannheim, im November 1888.

Direction der fladt. Gas. und Wafferwerke.

Bekanntmachung.

Bur Berhutung von Storungen im Bejuge von Gas und Baffer erfuchen wir unfere verehrlichen Confumenten bie Gas- n. BBaffermeffer, fomie bie Buführungen gu benfelben, mabrent der Bintermonate gut ju vermahren und insbesonbere bie Rellerlaben gefchloffen ju halten.

Mannheim im Rovember 1893. Direction der Städt. Gas- u. Wasserwerke Mannheim.



Petroleum-Motor Vulkan

-Motor, mit gewöhnlichem Lampenpetroleum arbeitend ohne Explosionsgefahr o wird geliefert von 21948

> G. Kuhn. Maschinen- u. Kesselfabrik. Eisen- & Gelbgiesserei, Stuttgart-Berg.



Be= vorzugtes

Getrank St.

Majeftät Kaiser Wilhelm I.

Selar Majarill das WILLHERM I Vägetobilian ! Indudes Gentlink FRANKFURT M

Berarantes Gefrani

auf die Derdonnung fomie feines

felten feinen

Mefcmans!

Unschähber.

megen friner

Hiter-

rafcenben

Wirknug

22356 Hohes Alter!

Stets guler Magen!

Saupiniederlage bei : Jacob Uhl, M2, 9. Preis pro Mafche Mt. 2,50.

Heinrich Kessler, P 6, 2 Geigenbauer P 6, 2

Juftrumenten Sandlung empfiehlt fein bekanntes Mnfit nud Instrumenten Lager zu Festgeschenken geeignet, als; ½, ½, u. ½, Biolinen, Bogen, Kafen, Notenpulte, Zithern (von 12 Mt an), Sieh und Mundharmonita, Trommeln, Sumphonium, Belaphon, Drehdosen, Schweizer Spielwerte und alle Sorten Kinder-Instrumente zu den billigsten Preisen.

Das Weichaft bitte nicht ju verwechfeln. 22612

Todes-Anzeige. Freunden und Befannten bie ichmergliche Mittbellung,

beute Nacht 9 Uhr, verfeben mit den pl. Sterbfaframenten, verfchieden ift.

Um fille Theilinahme bitt.!

Im fille Theilinahme bitt.!

Im flille Theilinahme bitt.!

And Namen der tieftrauernden Weschwister:

Adolf von Acttenader.

Mannheim, den 1. Dezemder 1883.

Die Veerdiann findet Montag, den 4. Dezember, Kormittags 3./11 Uhr von Trauerdonie in 4. 4 mil flatt.

MARCHIVUM

fabriklager der Württemberg. Metallwaarenfabrik Geislingen-

Carl Zieglwalner, Mannheim N 3, 7-8. Kunststrasse. N 3, 7-8.

Neu eingetroffen!
Galvanoplastische Broncen
aller Art und in jeder Preislage.

Als Weihnachts-Geschenke

empfehle in reicher Musmahl gu ben billigften Preifen

Fertige Damen-Bemben. Tafchentlicher in Leinen und Bottift.

Sandtildier abgepaßt und am Stud. Tifchtücher und Gervietten.

Theegebede mit und ohne Servietten. Tifchbeden in Beluche und Fantafte.

Biqués und Waffelbeden. Bollene Bettbeden und Reifebeden.

Borhaugstoffe in weiß und creme, in allen Breiten, abgepaßt und am Stud. 22988 Wollene Worhäuge und Portieren.

Bett und Copha Borlagen in Germania, Lopeftry, Belours, Armunfter, Tournay und Smyrna in allen Größen und Preislagen.

J. A. Ettlinger.



Ausrüstungsartikel aller Art.
Joppen von 7 Mk. an. Havelok von 18 Mk. an. Hüte von
Mk. 1,30 an. Gamaschen von Mk. 4,50 an. Handschuhe,
Regenmäntel, Jagdstrümpfe, Pulswärmer, Jagdmuffe,
Bauchilk. Jagd- und Gummischuhe. Echt schwedische
Lederkleidung, Buksäcke, Taschen, Jagdstühle, sowie
sammiliche zur Jagd nöthigen Gegenstände. Waffen und
Munition aller Art. — Reparaturen billigst. Eintansch gebrauchter Waffen. — Preislisten gratis. 21235

Karl Pfund, Q 1, 4.



K 2, 22 Balentin Sar K 2, 22 empfiehlt vollständiges Lager in Borzellandfen u. Derben jeder Art. Meyarraturen und Austpuhen von Defen u. Herben promt und billig. Herrichten schlecht heizender Defen unter Garantie. Große Auswahl in Borzelandlätichen als Mettlach. Wandbefleidung für Küchen und Fleischerläden. Aussehn von Wandplatten aller Art.

Lagislia va Herra Dr. Lahmanu, weisser Hirach, Dresden, Herra Dr. med. Schulze, Berlin and tida andatu bekasten faturirita. Seelig's kandirte

Malz- und Kornkaffee

Stervens beruhigend, alebes und gestundes Er Blahrhait, beruhigend, alebes und gestundes Er billig Magenmerven ift ein wohlehuender u. stärkender und ihr Ciehalt an Nahrsteffen wird von keinem ansbem Milis oder Fruht-Raffes erreicht. Da ferner ihre Ergisbigkeit doppett so gross, wie die anderer Fahrufate ift. is find in and wescentlich billiger wie jent. In haben in 1/2 1/2 no. Padeten in allen besteren d. 40, 20 n. 10 Pfg.pr. Badeten in allen besteren

Emil Soelig A -G., Hellbronn & Waldau a. N. Fefailet in Chipage 1833 wit den erstes Proite (grone Redolle).

Supothefen-Darlehen

Ernst Weiner, B 5, 11's



Geld-Lotterie

Ziehung am 16. Januar 1894 und folgende Tage. Hauptgewinne M. 75,000, 30,000, 15,000, 6000.

zusammen 3180 Gewinne baar Geld ohne Abzug mit 342,000 M. Originalloose & M. S.—, Porto und Ziehungslisten 30 Pfg., sind zu haben in allen Lotteriegeschäften und bei der General-Agentur der Ulmer Münsterbau-Lotterie (Eberhard Fetzer & Friedr. Schultes) in Ulm a. D. Donaustrasse Nr. 16, sowie

bei der Hauptagentor Peter Rixins in Ludwigshafen a. Rh.



Shirme! Shirme!

Franffurter Schirmfabrit A Manuskeinn PE3, 15 Planken E3, 15

empfiehlt: Regenschirme für Derren und Damen in Banella Begenschirme für Berren und Damen in Gloria von Dt. 2:50 an.

Regenschirme für Serren und Damen in guter Salbieibe von M. 4.50 an.
Regenschirme für Serren und Damen in rein Begenschirme für Knaben und Breiblagen.
Regenschirme M. 1.— an bis zu ben feinften.
Madelschirme (bunnfter Schirm ber Reuzeit) für

Nadelschieme (bannfter Schirm ber Reugelt) für Filiale der Frantsurter Schirmfabrit

Manuheim E 3, 15 Planten E 3, 15.

Auf Weihnachten

empfehle ich mich zur Anfertigung nach Zeichnungen von Buffets, Bücher-Schränken, Schreibtischen, Paneelsofa's zt. zt. in solibeper Ausführung zu den billigsten Preisen und sehe gest. Aufträgen balbigst entgegen; ferner empfehle große Anstwahl in Stühlen, Spiegeln, Etageres, Näh-, Baneera-, Ess-, Salon- u. Serviertische (framme Diener), Hansapotheken jeder Art, Bettstellen, Betteppiehe, Bettvorlagen; zugleich meine Ansertigung von ganzen Betten und einzelner Theile jeden Genres.

Max Keller, 03, 1011.

B 1, 5. Far B 1, 5. passende Weihnachts-Geschenke

empfehle mein reichhaltiges und mit allen Neuheiten ber Strumpf= und Tricotconfections-Branche

Rabutjen, Kragen u. Unterrode 2c. Sports Angige, Flanell : Kinderfleiden, Bloufen, Knabenanguge u. Mäntel, Haustleider u. Schürzen, Normal: und Reform-Befleidung

ausgestattetes Lager ju billigften Fabrifpreifen. Eine grobe Parthie Tricottaillen und Linderfleidden von Mt. 1,50, Sofen. Jaden und hemben um bie Dalfte bes Roftenpreifes jum Answerfante gurudgefeht. 22167

B 1, 5 F. 28. Leichter's B 1, 5

Stride und Web-Anstalt, Tricot-Confection für herren, Damen und Rinder.

Wegen Geschäftsaufgabe Gänzlicher Ausverkauf.

Specialität in: 92861
Corallen, Camée, Mosaik etc.
Grosse Auswahl in:

Schildplatt, feinen Toilette-Artikeln, Lorgnetten, blonde Schildplatt etc. etc. Preise ganz billig. To G. Barone aus Neapel.

Kaufhaus, vis à-vis dem Paradeplatz. Der Ausverkauf dauert bis Weibnachten. concert unter bes berühmten bes berühmten bes berühmten bes der Gaalbau Leitung bes den Brof.

22418

22418

22418

2360 A. Begember, Abends & Uhre.

Beitung des den Brof.

Beitung des den Brof.

Bennseite, fürzlete in daal A. 1. sellenstiltspreise:

Bennseite, fürzlete in daal A. 1. sellenstiltspreise in die A. 1. sellenstiltspreise in die A. 1. sellenstiltspreise in die Billets find in der Bluftalienhandlung von A. Dasbentenfel, C 1. 7 und Abends an der Kasse zu haben.

Ander Rissere durch die Programme.

Unterm Deutigen eröffne ich meine Bragis als

Special-Arzt für Chirurgie.

Sprechstunden: 11-12 Uhr Bermittage, 1/,3-4 Uhr Rachmittage, An Conniagen nur Bormittage.

Wohnung: N 3, 13a, part.

Dr. med. Max Jungengel,

von 1886—1893 unter Herrn Gehelmrath Prof. Dr.

Soboenborn, Assistenzarzt der kgl. chirurgischen

Universitätsklinik am Juliushospital zu Würzburg

Special-Abtheilung

Ceppide. Möbelftoffe. Gardinen etc. Empfehle mein auf Reichhaltigfte ausgefiattetes

Teppichen sowehl abgepast als vom Stud in Teppichen Tapestry, Brüffel, Tournay 1c. Smyrna porrätbig in den neuesten Dessins, über 800, Smyrna sowie Stigen in täustlerischer Aussührung.

Lingloum Delmenhorfter und engl

Linoleum Telmenhorster und englisches Fabrifat.

Möbelstoffe einfardig in Damast, Granit und bunt in Frantasienoffen, Moqueties, Rameelraichen 2c.

Reise-, Tifch. Diban- und wollene Deden in größter Audmahl.

Portieren von den einsachsten bis zu den seinsten Gardinen Scheibenvorbänge und Sieres in engl Tull, Spachtel und bunt gestickt.

Angorafelle in allen Barben.

Albert Ciolina, Kaufhaus.

Beihnachts - Ausstellung.

N 2, 6 Anton Werle N 2, 6 Sunfifer.

Mannheim.
Reichbaltiges Lager in:
Steingut-, Porzellan- und Glaswaaren, of Tafel-, Kaffee-, Bier- und Weinfervices,

Waschtisch-Garnituren, Bierfrüge und Biergläser, Zier- und Kunstgegenstäude aller Art, Hötel- und Haushaltungs-Emrich ungen

empfiett J. J. Quilling, D 1, 2.

30 emptehle ju Weibnachts Bartereien fammtliche

in unr feinften Gualituten bei billigften Breifen

J. Schneider, G 3, 16.



Grossherzoglich Badischer Grossherzoglich Luxemburg'scher Herzoglich Hamilton'scher

Mannheim, A 2, 7.

lnhaber der gold. Medaille für Kunst und Wissenschaft! Silb. Medaillen: Wien, Frankfurt, Antwerpen, Karlsruhe, Gold. Medaillon: Freiburg, Frankfurt, Brüssel, Paris. Auf Grund vorstehender Auszeichnungen erlaube ich mir, mein Atelier ganz ergebenst zu empfehlen.

Portraits bis Lebensgrösse.

Vergrösserungen, Gruppen, Aquarelle. Aufträge für Weihngohten werden baldigst erbeten

he house u. Küchengeräthe From Martiftrage

Detail-Verkauf gu fabrikpreisen. 3

30 Big. Barmflaiden, Stahl, vergiunt, v. 190 Bf Mandlampen bo. Kupfer, ertra ichmer , 550 150 Tischlampen bo. bernidelt, 175 Sangelampen ff.vernid. Verdampfschale , 350 Laternen ff. bronc. Betrolfannen, 2 gtr. Se oblenbafen

Sammtliche Lampen m. porgigl. Brennern u. Garantie.

Billigfte Bezugsquelle für Kohleneimer, Coatofuller, Kehricht und Abfalleimer, Ofenfchirme, Ofenvor-getzer, Fenerungsgerathe, Lenchter, Schirmftanber, Haushaltungsmaschinen, Rüchentvangen ac.

emaillirt Kochgeschirre inogibirt Größte Auswahl prattifder Begenftanbe gu



wegen Geldäftsaufgabe.

Nachbem ich mich entschloffen habe, bas von mir feit 24 Jahren geführte

Wäsche: u. Ausstener-Geschäft

aufaugeben, bringe ich mein mit allen Reubeiten ber tommenben Saifon aufs Befte eingerichtetes Lager jum 21 u & bertauf.

Die Preise find fammtlich bebeutend reduzirt, für bie porgiiglichen Qualitäten burgt mein langjahriges Renomme und burfte fomit eine felten wiebertehrende Gelegenheit gu billigen Gintaufen, bei anertaunt nur hochfeiner Baare,

Die Anfertigung von Baiche, sowie die Uebernahme ganger Musftenern erleibet burch ben Ausverlauf feine Unterbrechung, boch habe ich auch bei ben biesbezüglichen Breifen eine Reduction eintreten laffen.

Mannheim, im September 1893.

Hochachtungsvoll

Dinkalanial Max Dinkelspiel sen.

Ladeneinrichtung, Tifche, Schränke, Raften 2c.

find zu verkaufen.

Soeben erfchien im Derlag des Bibilographifden Inflitute in Tripgig:

Dag Deutsche Reich

zur Zeit Bismarchig.

Dolitifde Gefdichte Dentfdlands von 1871-1890. Don Dr. Mans Blum.

In Salbleder gebunden ? MF. so Pf. (a fl. so Kr.). Bur Unficht in jeber Buchhandlung. - Profpette grafin,

Ausverkauf.

Da ich Möbelftoffe, Portieren und Teppiche in Rollen für bie Folge nicht mehr führen werbe, fo fete ich mein großes Lager hierin ju bedeutend herabgefehten und aufjerord: entlich billigen Breifen dem ganglichen Ausvertauf aus.

J. H. May, E 1, 7.

Reste werden unter dem Jabrikpreis abgegeben.

Färberei Kramer

Chemische Wasch-Anstalt.

Mechanisches Teppich-Klopfwerk.

Fabrik und Central-Büreau:

Bismarckplatz 1517.

Bismarckplatz 15 u. 17.







Wegen Rammung eines auswartigen Rellers offerire

10,000 Titer selbfigekelterten Callftadter Kothwein

in Gebinden von 25 Liter an per Liter à 65 Big. in Flaschen & 65 Big. pr. Fl., bei minbeftens 20 Flaschen & 60 Big. pr. Fl. Ferner empfehle meine bekannten und beliebten

Burgunder Rothweine

Mr. 1 blau Lad à 85 Bfg. pr. Fl., bei minbestens 20 Fl. à 75 Bfg. pr. Fl. 2 roth Lad à M. 1.— " " " " " " 20 " à 90 " " " ebenfo felbstgezogene Beifeweine in Glafden und in Gebinben in reicher Mindmabl zu billigften Breifen.

I'm. Schlatter, 0 3, 2.





Bestes, billigstes und gesündestes Brennmaterial.

Bon feiner anderen Marte übertroffen. Robbergenbe- Brannfohlenbrifets haiten bas Feuer ohne Wartung wenigftens 10 Einnben, erzeugen weber Schladen, Ruf noch Stand, gerbrödeln nicht, find ab-folut ichwelellrei und verbreunen baber geruchtos, ersporen ihrueres Angundematerial und binterlaffen ichneeweise Aiche, welche jum Buben und Scheuern noch vortbeilhafte Berwendung finden fann.

Unübertrefflich für Racheibfen, fowie alle Berde n. Dfenfifteme. Bu beziehen burch

Maximilian Pfaltz, Mannheim, B 5, 11. Preis frei Saus p. 100 Grud 85 Big.; bei 500 Stild 80 Big. p. 100.

Ru ber am 4. b. Mis. im "Miten Frin", Abenba 71/2 Uhr ftattfinbenben Barbara - Feier merben fammtliche alten Ranoniere tameratichaftlich eingelaben Die Unteroffiziere ber III. Abib. 1. Bab. Feld-Aril.-Reg. 14



Chebes in Kupfer u. Blet swecks Hustrirung von Werken. Catalogen, Preislisten und Insertionen, bei prompter und billigster Bedienung. 4720

Leonhard Wallmann

D 2, 2 Mannheim Spezial-Betten- u. Ausstattungsgeschäft empflehit

Brant-&Rinderausstattungen unter Garantie vorzüglicher Ausführung ju billigen Breifen. Streng reelle Bebienung.

1669**0**00000199900000000 D 1, 10 Meine D 1, 10 S

Weihnachts-Ausstellung

is Puppen on a mongelleibet, Puppensebranken n. Kommeden, Puppenzimmer, Einrichtungen, Garderobe, Hilte etc.

ift eröffnet und labe ju beren Mentonitgrung ergebenft ein.

D 1. 10. Dessart Nachfolger, D 1. 10.

Samesingerfir. Edinger Biergarten. Schwebingerfir

Großes Preiskegeln

bom 16. Robember bis 16. Januar 1894. 11 Preife: 4 golbene Uhren, 2 Regulatore, 1 filberne Uhr, 1 Wanduhr mit Piecker, 1 Hullier, 1 Stammglas, 1 Wester. 22041 Es labet fr unblicht ein:

Weinheim a. d. Bergstr. Luftcurort, Wasserheil-Anstalt moriefungen ausgeschloffen. "PFALZER HOF"

Das genes Jahr goodnet. Dampfheisung, Pension mit den Weinerauwendungen inch Avst von 5 Mk. an. Prospekt und transo durch den Bestiner Meine. Reiffel und den 20462

Möbelfabrik,

F 7, 161/2 F 7, 161/2 empfehlen fich jur Anfertigung completter Bimmereinrichtungen, fowie einzelner Mabelftude. 22047 F 7, 161/2

Meine Buppenklinik

ift eröffnet; eriuche die geehrten Mitter, mit der Einlieferung franker und reparaturbedürftiger Buppen recht balb zu

Subben-Köpfe in Bachs, Bisquit, Golg u. Patentmaffe. Bubpen-Geftelle in Leber, Stoff und mit Gelenken. Bubpen-Garderobe in jeder Erdije und jedem Genre. Bubben-Schnfte und "Strümpfe. Buppen, gelleide und ungefleidet. Buppen, Perfiden von achten hauren, eigenes Jabrifat. Befte Cualitäten. Billigfte Breife. 21665

Urbach's aiteft. Puppengeschaft, N3, 7 n. 8

K 4, 15

M 4, 15

empfiehlt fich jur herftellung von Maphalt- und Cement Boden zc. bel prompter Bebienung und guter Musführung unter Sarantie.

Wohunngsverlegung & Geschäftseroffnung Meine Bohming verlegte ich von ber großen Mergelftraße Rr. 87 THUTCH

G 7, 31, me gleichgeitig eine Wurstfiliale, verbunden mit Victualien - nebst

Wein- und Flaschenbier-Verkauf der bie Strafe betrieben wird - Bitte um geneigten Bufpruch

Joj. Dieg, Agent.



Mannheim. Radften Montag. 4. Degbr. 1. 3.. Abende 9 Uhr im Rafino-

Bortrag mann bier liber: Butereffen-Affociationen im

Aleingewerbe. Wir laben unfere verchel. Mit-glieber hierzu freundlich ein. Mannheim, 24. Ravbr. 1888. Der Vorstand.

autmännischen Werein

Mannheim (Abtheilung für Distuffion) Mittwoch, 6. Dezember 1893, Abende 8%, Uhr im Bofale:

Vortrag (mit anigliegenber Disfuifion) bes herrn Dr. Mag Quard aus Frantfurt a. M.

"Sandlungegehülfen und Ranf mannifche Fachproffe." Die Weichaftsleitung.



Mannheim. Freitag, ben 8. Degbr. b. 36., Abenbe 81/4 Uhr (ftatt Dienftag, ben 5. Degbr.) im Saalbau

Bortrag bes Beren Reicheritter Carl von Bincenti aus Bien

"Damaskus und die Beduinen".

Bitt Michtmitglieber find Tages, farten & Mt. 1.50 in unferem Bureau, in der Dol-Mufitalien-banblung R. Berd. Dedel in der Mufitalien-hanblung von Ih. Sohler und in Zeitungstiost bier, bowie in der Baumgart. ier, tomie in ber Baumgart. er'fden Buchanblung in Lub.

wigshafen zu haben. Die Karten find beim Eintritt in den Saal vorzuzeigen. (Die Die Cantthuren merben puntt

Si, Uhr geichloffen. Dhne Rarte hat Riemand

Der Vorstand.

Pianinos! Rauf! Miethe! Canfc Stimmen! Reparatur! K. Ferd. Heckel. Sofmufifallenhandlung.

munbervoll (Bracht . Inftr.) Breif nur IR. 6, - mit Schule u. all. Bubeb. Breist, grat, u. fco O. C. F. Miether, Place Inftrum. . Fabr. Sanneber

Reparaturen und Deberziehen, correct and billig, binnen einigen Stunden, in elgener Bepa-ratur-Werkstätte. 21954

F. Imbach. Kunststrasse Schirm-Fabrik

Mode-Bazar acht engl. Schirme.

Anerfannt befte u. billigfte Begugequelle für fammtliche Manufacturmaaren, Tudie and Burfins Martion ides Parthiemaaren-Sans, pt. F 7, 19 pt. loimend, da ftete Bartiepofte:

Schneidig.



im Regen und Schnee unverwüste lich trägt sich die garantirt ächte ichwarze glatte

Seehund Pelymüke für herren und Anaben. hochelegants Ropfbebechung für einige Binter

Preis mit Schachtel M. 3,50 Feinfte

Damen-Pelymuffen ju bemielben Dreis. Rurfolange ber Borrath reicht.

Mannheimer Hnt- und Schirmbagar Q 1, 1, Breiteftr.

Avis für Damen!

Bringe hiermit meine Damen. ichneiberei bei gutem Gin n tets neueften Barifer und Wiener Schnitt nebit Behr-Buscheldule in empfehlenbe Erinnerung, Rurd-Gintritt jederzeit. Auf Wunsch Bridat-Unterricht.

Frau G. Schmidle, S I, 12,

Unterricht

Frangöfifch, Englifch u. Staltenifch wird an junge Raufleute nach prattifcher Mobe illiast ertheilt. Rab. H S, 4, 2, St. rechts

E 2, 12 Schlittidube E 2, 12 Schorichel ich bin frob

Die Schlitticub find icon bo Der Dergmann forgt für ben Minter ür bie armen Rinber

Schorichel ich mach Dir nichts weiß Do taaf ich mir ein Baar um ben balben Breis.

Getragene Binterüberzieher, " Wilttar-Mantel. " Angüge.

Dofen u. Westen, Echuhe u. Eriefel. Für fammtliche Artifel bezahle h fehr bohe Preife. 22672 S. Weilmann, F 3, 2 u. 3.

Chriftbaumeonfect, viele neuheiten verfenbet incl. Berpadung i Rifte fort. Inbalt Neul! Batent - Zithern (nen verbeff). That's (a. 430 Stüd R. 250, 1 Kifte fort. Inhalt (a. 430 Stüd R. 250, 1 Kifte fort. Inhalt (a. 270 große Std. R. 3.—gegen Rachnahme. Wiederverft. Rotenfenntniffe om ert. Annahme. Wiederverft. 2748
Rotenfenntniffe om ert. Landwehrfte. 27

Christbaumconfect. reizende Neubeiten, nur geniehbare Maare, 1 Kifte Judalt eirea 420 Stüd 2 M. 10 Si., 1 Kifte Judali te und Berpadung ner Kiffe und Berpadung verl gegen Radmahme Siegfried Brod. Berlin. Wahmannftr. 87. 22944

Chriftbaumkonfekt, ochfein, incl. Rifte, ev. 248 arofie bergest fleine Stild enthaltenb, fir R. 250 per Rachn. 22462 Dr. Mirefd. Dreeben A. 4.

Minerfannt briter. reiner, gebrannter Bohnen - Kaffee

ift bie beliebte Marte Clevbanten-Kaffee.

Mujacpani! 36 Bfa.



Dammelfleifch

C. Dermaun, T 2, 13.

Seirathen vermittelt aus allen Sidnben ficher, raich, reell und bisfrei bas Bureau n. 4, I4, part. 22802

Berfilberunge. Bergolbunge. Bernidiunge-Anftalt aller Destalle, Deparatur . Wertftatte affer Gegenftanbe, fomie Ritten affer Gegenftanbe. 22592 A. Wick, H 5, 3.

Junger Jagdhund, ichwarz und raun gesieft, abhandengefommen, ier Anfauf wird gewarnt 22024 Job. Sagen. Lubmigabafen Entlaufen ein grauer ichmarger

Sund (Schnauer), auf ben Amen.
"Conager" borenb. 23002
Abguneben gegen Belohnung bei

Bugelaufen ein Bagbhund, am Ruden Jogdhund, am Nuden und Kopf mit geoßen braunen Fleden. Abzuholen gegen Einrückungs-ebühr und Kuttergeld dei Anson

Rohrmann, Baldhof. Forterrier zugelaufen. Ab uholen gegen Futtergelb und einrückungsgebühr 22816

Mrafie Blergelftraße 43, part.

Eine Rinberbettitelle gu faute Sedenheimerftraße 40, 2. Stod. Cine Sammlung guterhaltener liebigbilber wirb gu faufen ge-

Glafden mit Berfdluft merben fantt. C 4, 11. 22899 Gin Reftfaufichilling in bobe on Rt 5000 - ju taufen ge Differten unter Rr. 22737 an Die Expedition bis. Blattes.

Berragene Rleiber, Schube nnb Griefel fauft 164. A. Rech. J 4, 8,

Uerkauf

1 großes Haus, mit gutgebens ver Birthichaft, nebenbei nuch zu ebem Gelchäft gerignet, als Groß, veinhanblung, Cigarren Fabrik, dranntweingeschäft zu. Familiens Maberes bei Mubl. # 2, 14.

Bu verkaufen.

bäufer, sowie eine nachweis-lich aut gehende Wengerei mit Lleiner Anzahlung u. guten Bedingungen sofort zu ver-taufen. Räheres bei 22410 Bicter Baner, Schwen. Str. 68

Biolinen, 1 frangöffice und Strabuari (Imitation) ju ver-aufen. L 14. 6, 4. Stod' 22778

Pianino

wegen Uebernahme eines Flügels gu verkaufen. Bortrefliches wohl erhaltenes Jufarument von Kain und Ganther, Stuttgart, Echen ols (alibeurich). 22832 Raberes L 7, 6a, 111, swifchen und 4 Uhr Rachmittags

Ein noch gut erhaltenes Orchestrion

preiswiltbig zu verkaufen. 22942 Zu erfragen Braueret "Dret König", Bensheim alBergfir. I feine Beluche - Gat Caufeufe mit 6 Fantenit), feh nut erhalten, 1 Salontifch. piegel u. 2 bobe polift. Bettlaben, 1 gr. Bimmerteppie au vert. J 2, 7, 2, St. 2157

2 Bettladen mit Roft. I voll-ftändiges Bett. 2 Sopha und ! Leibftunt billig gu verf. 22074 Rab o a. 2, Barterre rechts. l fast nom nener Brad und Gebrod billig ju verfaufen, 23ur Rab. O 4, 18, 1 Ereppe boch.
Ein ichbner, gebrauchter Gerb ju verfaufen. P 6, 8. 22886 Ein Binter-Hebergieber b Menugehalber i wollfidnbiges Bett. 1 Regniator, 1 große Stehlampe und Berichiedenes

Maberen S 3, 1, 4 Treppen tannenhølj-Bütte, ovaf, ca. 1928. hettoliter fallend, preis-virdig hi verfaufen. 17198 Räheres dei G. Keller, Kufer-neiher Bw., Betinbeim.

Den Reftbeitand meiner noch

Maffenichräufe gebe wegen Beichaftsaufgabe gut ermäßigten Breifen ab. M. A. Aberie.

Brachte Binichtischede, jast neuer großer Bobenterpich, zwölfth. Caffcejervice, Oberbett, werten Kücker to paffend in Weidnachtsgefähnten, villig ver-W 3, 10, 5, Stod.

1 Binnino. 1 Laffenfdraff. 1 Plufchgarntiur, 1 Buffet u. 1 Spiegelicheant billig ju vert. 21828 Cohn. G S, 11.

Rinderbettftatt mit Roft

und ein Waschtisch zu verkaufen. 12516 O 8, 20a, 3. St. 1 Ranapec, 1 politrier Lifd, 1 Bobium und 1 Theaterpors hang, 1 icone, politre Rinders bettlade. I Pfeilerichrantchen, Chiffonnier billig ju verfaufen.

2 Roffaarmatragen billig ju 22088 vertaufen. 3 2, 15, parterre.

1 großen altbeutiden Schrant. 1 Domuhr und 1 Raffenfchrant ju verfaufen. D 3, 14, 3. Stod.

50 gute vollständige Betten, alte u. neue, fonftige Simmer und Ruchenmobeln, Gefchafts einrichtung in 21897 Wannheims billigfter Ein-kanfsquelle J &, 7.

1 Amerit. Den (vernicolt) 2-5 Zimmer beigenb, billig gu vertaufen. 22687 Raberes & 7, 176, Bureau, im Dof.

Ein noch 22614

neuer Kaufladen nebft Throler Maste für einen Rnaben von 6 Jahren billig ju Planten, P 3, 13, 2 Trappen

Für Vogelliebhaber! 12 Stück Kanarienhähne von 5 Mf. an, febr gute Ganger,

und Bucht-Beibenen billig ju verfaufen. 12200 verfaufen. 12200 & 7, 24, parterre. Gine icone Alnghede (gerlegbar) 1 Met. u. 20 cm. och, 75 cm. breit, febr billig

gu verfaufen. 6 7, 2b, parterre. Torfstreu. 100 Ballen Zorfftren im Gangen ober einzelnen Ballen billigft abzugeben. Raberes in ber Expedition

bfe. Blattes. Brieftauben billig gu verfaufen. Bu erfragen in ber Expedition. 22058

Coone junge Bolognefer pu verfaufen. 22945 v e, 20, 4. Sted.

Ramartenbogel, vorzügliche nger, empfehle unter Barantie 3. Coud. 15. Querftrage 80.

Stellen finden

haufer, welche auf giverlaffigea Berional reflestiren, wollen fich wenden an bas Placirungs.

Gg. Rensland, Beinheim. Ein junges, nachweisbar rens tables Engroß. Befchüft fucht einen Theilhaber

mit 8-10 Mille. Offerten unter A. B. Ar. 12962 an bie Expebit. Sichere Existenz. Tüchtige junge Seute, welche über 200 bis 1000 Mart verfügen tonnen, fonnen per sofort einen Bertrauenspollen erbalten mit 120 bis 150 Wort Gehalt per

Raberes Q 1, 9, 3 Stod. Jg. Commis Geichäft en gros gesucht, Offertop inter B. C. 22848 an die Expedition ds. BL

Gesneht

für ein Sabrifgeschäft ein auf ber Remington Sareibmafdineges übter imiger Rann mit guter Schalbilbung, vertrauf mit taufounftlich und jolib. Offerten er-beten unt. R 62460s an Saufen-gein & Bogler A. G., Manne beim. Ginen juverfalfigen orbentlichen mildburiden gejucht. C 3, 16.

Mufe Biel eine perfette Rodin, welche und alle Sauthaltungsar-beiten verrichten fann, in eine fleine Familie gegen boben Bobn Su erfragen C 3, 7. parterre.

Gin Fraulein mit iconer Sanbicheift wird auf ein Purcau bei hohem Gehalt ge-lucht. Offerten unter Rr. 2275a an die Expedition ds. Blattes.

Braves, fleißiges Dienst-medchen für häusliche Arbeit in eine fleine Familie aufs Biel gesucht. 29841 Biel gesucht. 2286 K 1. 1, Laben.

Madchen jeber Urt finben Geellen und tommen folde ben geebeten herrichaften nachge-wielen werben. 22922

Frau Dict, & 2, 9.

Sin 15—16 jahriges Madden nem Lande wird ju einer M. Kamilie auf's Biel gesucht. 22916 W 5. 2, 4. St.

1 Arbeiterin und ein Bebe mabmen istert gefucht. 2297i L. hammer, Robes, L. 6, 9. Gin anftant, fleißiges Dab. den für banbliche Arbeiten fofori ober jum Biel gelucht. genne M 7, 22, part.

Stellen füchen

aur Beitragung von Beifedisbuchen te, em pflibit fich ein routinirter Rauf. mann geletten Alters, bei befcibenen Anfpruchen, 22990 Geft Offerien unt, Rr. 22990 an bie Groeb ba. Gl. erberen,

Ein junger Raufmann, 22 Nabre alt, militarfrei, perfett ber frang. Correspondeng u. fämmilichen Comptoirarbeiten, incht, gefrüht auf befte Em-pjehlungen, Stelle, 22048

Riberre im Berlag.
Tüberre im Berlag.
Ein junger Agent, welcher mehrere Jahre gereift, lucht die Bertschung einer leistungsfähigen fübbeutichen Cigarreniabrif für Habe a. Saals Abr. bitte unt.
22780 in der Egp. niederzulegen.

Gin junger Mann mit iconer handigrift ichnere Jahre mit. Kobereil ic. und allen ichriftlichen Arbeiten vertraut, bem die besten Beugniffe und Empfehlungen zur Seite geben, fucht ver lobert ober ipater abnliche Stelle. Gefl. Dierten unt. Z. Rr. 22744 an die Angebeiten bis Natree. Expedition bis. Blattes.

Junger Tapegier wünschi in und außer bem Haufe Beschieftigung, Reelle u., prompte Bebienung zugesichert, 22200 Q 2, 22, 4, Stod.

Duchtige Madden mit guten Bengn, von ber nach Auswarts, fuchen aufs Biel Stelle. 22925 Bofardt. M. 1, 21. Bureau Bürkel, S 3, 3, Bur fofort u. aufs Biel fuden Siellen rüchtige Bribat- und Birthichafterochinnen. 3im-mer- Dane. u. Rindermudden.

Lehrtruggeluch Editofferteart, for gel. Q4, 7-ppen

Berheiratheter Wann mit eigener Einrichtung sucht auf 1. Januar ein leeres Jim, mit Kasses u. Bedienung. Offerten mit Preisangabe miter No. 22834 an die Exped.

b. Bl. ju richten.

Gin freiftebenbes Haus

mit größerem hof ober Garien zu niethen gefucht. 22617 Billigste betaultrie Offerten aub Kr. 22617 an b. Erveb. b. Bl. Gut möbl. Zim. in rubigem Haufe auf 16. Deabr, gefucht. Off. mit Preis u. No. 22001 an

Mangazine

Läden

gaden ju permielhen. 2, 11 Gin iconer, großer fenftern und baju gehörigen

ir ein Manufaftur, Rurg-Weigmaaren Gelchaft febr geeignet. Röberes bei bem Gigenthumer,

Wir haben in vermiethen: D 6, 6 einen Baben, ober D 7, 18 ein großes Wagajin

Herm. Löb-Stern & Co., D 7, 15, 47504

N 3, 17 Laben mit Bu befior ju verm. Raberes 2, Stod. 22219 0 5, 1 Laden nebft anftop.
Bureau geeignet, zu v. 21585 Q 3, 11 fleiner Laben m. ober T 1, 3a Berfar ftrafte, Laben auf 1. Januar 1894 gu vermiethen. 19447

Raberes Gebr. Soffmann, Bangelchaft, Raiferring 26.

Eine politandig eingerichtete Barbierfrube für Attale ober für einen felbstümmbegen Gehilfen.

G 4, 16 a Ctod. a Bimmer ich einen felbstümmbegen Gehilfen. Bange daft, Raiferring 26. S 9, 16. fofort ju vermiethen.

Laden.

Ein Edlaben in frequenter Sage, m meiden eine Reihe pon Jahren eine Filiale mit bestem Erfolg betrieben wurde, ift anberweitig ju verniethen. 22330 Saam, Schwehnftr. 18a, 2. St.

jaden oder Comptoir. Der feither ale Comptoir von une benunte Theil unferes Labens, bestehenb aus 3 ineinanbergebenben Raumen mit je 2,70 + 3,40 Mir. großen Coaufenftern ift gu bermiethen. 22538 Massot & Werner, B 1, 7a.

Gin ichoner Laben in frequens tefter Straße fogleich ju ver-miethen. Raberes in ber Erpeb, biefes Blattes.

Bu vermiethen. Ludwigshafen a. Rhein find in einer febr günftigen Born. 21 8. Stod, Seitenb., 2 gage 2 Laden mit ober ohne Wohnning, welche fich zu jedem Geschäfte eignen, justelnadere für M. 20 2. St., 3 gimmer, nubelnadere für M. 200 kache u. Bubehör zu vermietben. inebefondere für Manufacfurmagren gu bermiethen. Raberes bei herrn Deinrich

hafen a. Rh. zu vermiethen.

Dolg, Bangeichaft, Lubmige-

Die von bem † Herrn Balentin Keller betries bene Bäckerei im Hanse Baben geg. b. Straße, an eine bessere Person auf I. Dezbr. zu verm., auf Wundelbart werben und belieben mieihet werben und belieben fich Reflettanten an herrn Ernft Beiner, B 5, 111/2 git menben.

In vermielhen

A 1, 6 2 3immer u. Rüche vermiethen. A 3, 71 1 feeres 3 immer 21780 fofort zu vermiethen. 21780

A 3, 10 am Schlofplat, 1 ju Bureau geeignet j. v. 22276

A 6. 8 part ift für eine Familie, bierub. gu wohnen wünfcht, eine feinft ausge-ftattete Wohnung, 3. Stoff: 8 Bimmer u. Babegimmer per fofort zu verm. 22419

B 5, 6 2, Stod, 8 Jim. u. ob. ipater zu v. 21882

C 2, 31 2 8. St., 31 v. Rah. D 3, 1 8. Stock, 6 Binn.

D 3. 11¹ Seitendau, 2 Treppenhoch, 3 freundl. helle Jim., Küche u. Zubehör bis 1. Dez. z. v. 21906 Tabatmagazin in perm. 19488
Rabers P 7, 92, part.

D 6, 3 Sinterhs., 2 Sim. 21102
D 6, 7 8 eleg 8. St. 6 Sum. nebit Manfarben u. Rubehör zu verm. D 6, 16 Heine Wohnung ji

E 7, 1 Mheinftrafe. 2. Stod. 7 Zimmer, Babestimmer und Zubehör, auf Munich mit Burrauraum im 1. St., per 1. April zu vermiethen burch 21°55 Krauße Bühler.

E 7, 3 ffrine Bohnung zu permiethen. In890

E 7, 23. Rheinftrafe, eleganter britter Stod, fieber immer, Babezimmer unb Bu ehör per Dezember oder Früh jahr zu vermiethen. 21911

ES, 1 (Ede Rheinstraße und ich bie Beldtage von V Zimmern, Rache, Babesimmer u.), w. fof erweitelten. n permuetben. 16' 98hberen F' 7, 26b, 3. Stod

E S, 12, 3 St., 3 Jimme ober auf 1. Jan. in verm. 22177 F 2, 17 Schnung. 8 3. u Rüche fof. mit Bubeh. (abgeich Bafferl.) zu verm. 2005

F 4, 4 2. Stod, 8 3im. u. Rüche ju v. 21191

G 5, 178 fleine Bohnung 19246
G 6, 9 freundt. Bohnung, 1
gu vermeihen 22575

G 7, 15 Rleine Manfar nebft Bubebor un ruhige Fam su permiethen.

G 7, 29 ber 3, Stod, 6 Bim. Bubehor in 18905 Rab. im 2, Stod ju erfragen. G 7, 31a 3 Simmer und ichlug und 2 Bim. und Ruche zu vermiethen. 22069

G S, 20bu c and Riche mit Abichiuß gu perm. U 8, 21 abgefcht. Woh ming, 3 und 2 Zimmer u. Küche 1, v. 22188

ju permietben.

H 7, 5b u. C. Bart. . Wohn Bubebor ju permietben. 1675. 11 7, 5° 2 große gimmer u Ruche zu v. 22627

H 7, 26 8 Gampenaim an fl H 7, 28 geräumige Bob bod. 8 Bimmer, Magbrimmer, Riche u. fonftiges Bubebor per preismerth ju vermieiben. 16769

H 8, 16 2 Meine Wohnung

H 8, 38,

3 Zimmer u. Ruche ir. 2. Stod 7 Bimmer mit Zubehör, gang ober getheilt, zu verm. 22226
H 9, 3 2 Jim. u. Rüche u. remiethen. 21086

H 9, 14a 2 3im. u. Riche u. Rah. Wirthichaft Fifmer. H 10, 25 3 Manf. Bimmer mit Glasabschl. sof. zu v. 22117 J 2, 7 versch. Wohnungen bill. zu v. 21896

K 2, 21 3. Stod fof 30 very 2003

K 4, 6 Barto Dofta, 5 Simberes 2 Stod. 2247

K 4, 8 2. St., Bohnung v. 3 Jimmer, Riche

u. Bubehör zu verm. 18068 L 2, 3 2 Bim., Küche und Rammer i. d. Ho

gebend, zu verm. L 10, 7b 3. St. 6 Simmer fofort ju vermiethen. 19146

L 14, 3 2. St. 7 Simmer, Reller, 2 Maniarben (bochelegante Bohnung). Bafchtliche in Gartens antheil pr. fofort ju verm. 22120

L 18, 6 ein 2. Stod, befteh Bub, per fofort ju verm. 13980

M 4, 11 1 8im., Alfon u. P2, 14 gegenüber ber Reichs. ober ohne Wohnung per 1. Apri Raberes im 2. Stod.

P 7, 15 Bart. Bohn fog fort gu perm,

Auf 1. April 1894 in Lit, Q 7, 20, III. Stod, eine ichone Bohnung mit 7 großen Bim. nebst nothigen Speicherund Rellerräumen zu v. 2246

Ru vermiethen. Friedrichsting U 7. 16, eleg. 2. Ctod, 8 Bim. mit Bub R 7, 2 1., 2., und 3. Bimmer und Bubehör per

Maberes R7, 3, Bureau. Q 1, 1 3. St., Wohn 6 Zim ner und Zubehör fof zu vermiethen. Näheres bei d hansmeisterin. 21396

Q 3, 2 u. 3 2. Stod, und Ruche ic. zu verm. 22598 Q 5, 6 1 Bimmer u. Rid 5. 13 3. St., fl. Wohr

Weneral-Minzeiger. G 4. 21 eine Bohnung Q 7, 8 1 großes Bimmer u. gu berm. 21719 ju vermiethen. 21247 permiethen. R 1, 14 Gaupen Bohn., 1, 81m., u. Rüche 3, v. Räh. 2, St. rechts. 22314

R 4, 15 1 3im., Mil. u. Rud S 2, 10 2 8im. u. Ruche u. 1 8. u. R. ju v. 21250 S 3, 3 2. Stod, 8 3im. mit Ruche zu v. 22042

S 4, 7 Gaupen Bohnung. 3 mit Speicher zu verm. 21748 T3. 10 2 Wohng., je 2 Zim. u. Rüche m. Werfft, zu v. Näh. Hinths. 2. St. 22216

5. Stod gu verm.

T 6, 10 2. St., abgeschl. 4 gim. u. Rüche, sowie abgeschl. 2 gim. T 6, 12 2 gim. u. 1 gim. u. 5tiche 3. 2 gim. u. 1 gim. u. 5tiche 3. verm. Große Merzelftaße 43, 45,

47 verfch. Wohn., 8, 2 u. 1 Bim. u. Ruche fof. 3. v. 17476 T 6, 19 Schone Wohnur nel Bubehor ju vermietben. 226 U 1, 6 3 Simmer u. Ruche, fofort zu vermiethen. 20068

U 2, 2 eleg 2 Stod, 8 Zim-und Zubehör wegangshalber fo-fort zu vermiethen. 22496 Räheren 2 Treppen.

8. Siod mit Balfon 5 Fimmer. Babeşimmer, Maobzimmer per 1. März zu vermiethen. 22978 Räheres 2. Stod baielbit.

U 4. 11 2 Bimmer, Ruche intibe Leute ju vermiethen. Raberes 2. Ctod.

U 4, 12 Neubau, schöne G 7, 12 1.2.St., frdi möbl. 2., 8. u. 4. Stod., 8, 4 und 2 Zimmer mit Kliche n. Zubehör zu vermeithem. 19405 G 7, 13 1 möbl. Bart. Zim. Maheres K 4, 12, 2. Stod.

U 4, 14 Ringitr., Manfarben ruhige Leute fof. b. 3. v. *1187 und allem Zubehör bis 1. Rebruar zu verm. 21886
U 6, 27 2 Zimmer und knüche billig zu verm. Räche billig zu verm. Räch 2. St. 22190
12. Ouerftraße 21. 2 Iche.

12. Duerftraße 21, 2 fleine 12. Duerftraße 21, 2 fleine Mohnungen 3. verm.

Swei leere Zimmer, ein aroges Echimmer, ein aroges Echimmer, ein anichließendes zu vermiehen. 21087 Räheres M 3, 3, 8. Stod.
In der Oderstadt eine Narierre nedit Seitene u. dinterdau, 20 Juli der, 100 Huft itef, u. entwechendem dofraum mit großen Kellerräumen für jedes Seichäft geeignet, 20 vermiehen. 21070 Räheres im Berlag.

Berberftrafte 6. Zwei ichone Barterre-Raume an fol. herrn ober Dame ev. auch alteres Ehepaar fofort su vermiethen. 21917

Eine Gaupenwohng., 2 Bim. u Ruche (Breis 15 Mf.) ju v. 21608 Rab bei Caam, Schwehingerftr.

Schöne Wohn., 8 große Bim. u. Bubehör billigft pr. fofort ober Päter an ruh. Leute zu verm. Räheres im Berlag, 22108

Menban ebemals Gontarb's fched Gut, gefünd beste Lage ber Stabt, Bobm ungen von 8—5. Zimmer und Kliche fof, ober später zu ver-methen. Räheres Rheindamm-ftraße 24, 2. St. 22469

Lindenhofftrafic 49, 2 Bim . Rache und 1 Bim. 3. w 22371 Großes Zimmer zum Aufbe-mahren von Möbeln und bergt, nicht zum Wohnen, zu verm. Räherest im Berlag. 22541

Entterfallftrage 26, (Aronen-Apothete) ift 1 gans nen hergerichtete Wohnung ft. a. 5 Binn, nebft Bubel Treppe hoch, fot.

B 5. 7 1 ein!, mobil. Bint. 20102
r ober Q 5. 13 8. St., fl. Wohn.
22040
mmer.
ubehör Q 5, 17 1 fl. W. 2 3 immer ubehör
22040
Q 5, 17 1 fl. W. 2 3 immer iofort zu verm.

B 6, 7 8. St., 1 fch. mödl.
B 6, 13 möbl. n. unmöbl.
B 6, 13 möbl. n. unmöbl.
C 5, 17 1 fl. W. 2 3 immer iofort zu verm.

B 6, 18 möbl. n. unmöbl.
C 6, 5 8. Stod. gn
Sim. zu v.

B 7. 3 gr. gut möbl. Bart. P 2, 45 Mabe b. Boft, 2 50 mibbl. Bimmer fog C 2, 1 Café français, 3. St., ein eleg. mobl. Simmer ju v. Rah, bei 19492 Friedmann, D 1, 13.

C 7, 15 3 Tr., möbi. Zimmer 22490 C 8, 6 2. St., hübich möbi. Zimmer billig zu permiethen. C 8, 10 part., Mingftr. 1 möbi.
D 2, 1 8, St., möbi. 8. mit
penf. 3u v. 22881

D 2, 8 Blanten, 1 fc, mbl. 8im. 31 v. 22214 T 5, 1 2 gim, nebft Ruche D 4, 5 8 Tr., 1 f. mobl. 8tm. D 4, 18 3. €t., 1 gut möbt.
3 im., 1 v. 22489
D 5, 7 3 2r., 1 möbt. 3 im.
22778
D 5, 14 8. €t., möbt. 3 im.
227885

E 8, 10 4. St., fc, mbl. Bim. 22582 E 8, 11 4. St., 1 einf. mobil. F 1, 10 8. St., 1 gut mobl. 8

F 3, 4 3. St., 1 ichon mobil. F 8, 14ª 2, St. rechts, 1 fein penfion fofort au verm. 22587

G 2, 24 3. Stod, mobil Sim. 6 4, 16 3, Stod, 1 gut möbl. Sim. ju v. 22804 G 5. 1 2. St., 1 möbl. Bim-mer ju perm. 22195

G 6, 2 2. St., q. mobl. 8. a. 6 7, 1ª 8, St., mobl. Bim., feparat, mit ob, cone 18198 Pension, zu vermiethen. 22052

G 7, 13 1 m8bl. Bort. Rim.
G 8, 20° 4 St., möbl. Rim.
G 8, 20° 4 St., möbl.

1. Etage, elegant möbl. Bim. : v. Naberes bafelbft. 2222

11 9, 25 3, St., 1 gut mobil H 10, 1 8. St. 1 a möbl.
3 int. fol. 3. v. *1867
11, 12 3. St. Borberhaus, 1
1, 12 ichon möbl. Zimmer 31 permiethen.

K 1. 20 part., 1 einf. möbl. Bim. şu v. 22621 Rabered im Berlag.
Reppterftrafe la, mehrere ffeine Sin bill 3n d. 1882 werd. 21063 K 2, 25 part., schön möbl. 3nd. Werd. 3nd. Straffe geb., specific v. 3, 4 u. 5 zim. mit Zudehör zum Preise von Rübered im April 250. Miheres im Berlag. 21071 K 2, 31 3. St., 1 (hön möbl. Werberftraße 6. K 4, 10 3. St., icon mobil. Rimmer mit guter beirgerlicher Benfion gu vermiethen. Preis 50 Mt. 22639

L 2, 10 8. St., 1 8im. 22114 Benfion ju verm.

L 4, 14 gut mobl, Bart. Sim. fion ju permiethen. L S, 4 3. St., 1 gut mibbl. Breis 22 Mf. mit Raffee.

L 11, 29h 3. Stod, ein gu permiethen.

L13, 126 Mahed. Bahn Bart. Bim. billig ju v. 22018

M 2, 13 2, St., 1 fcon most. M 5, 5 mobi Bart. Bimmer 22821 M 5, 10 fd. mbbl. Wohn- u

M 5, 10 habich einf. nibbl Bint. sta v. 22048 N 1, 2 Raufb , 8. St , Sbhs , 1 N 3, 17 einf. möbl. Bim. 3

N 4, 15 2, St., möbl. Rim 0 5, 1 gut mobil. Bimmer 21586 1 Tr. Boch, 2 inrin

Bint per fofort ju verut. 10145

Q 5, 17 1 mobil Bart Bim. Q 4, 19 möblirtes Bim. 311 21067 Q 4, 20 3. St. nachft ben mobl. Zimmer in rubigem Saufe an foliben feinen herrn per 1. Januar ju vermiethen. Q 5, 14 [c. mobl. Simmer 22745 0 7, 20 4 St., (chon mobl. Simmer au v. 17745 R 1, 14 rechts, 1 fchon möbl. Bart. Sim. mit fep. Gingang fof. ju verm. 22201 R 4, 10 2.St., 1 od. 2 g. mbL Sim. zu v. 22485 S 3, 1 3 Teeppen, fein möbl.
S 3, 21 2, St., 1 f. möbl.
S 3, 21 2 Sim. au v. 22115 T 1, 10 3. Stod, 1 fc. mbbl.
Sim. (mit Kaffee ju
20 Rarf) ju vermiethen. 22782
T 2, 13 3 %r., 1 gut mbbl.
Sim. bill. 3. v. 22772 T3, 15 gut heigb. mobl. Bim. 22206 T 3, 15a 3. St., Borberb., Preif 15 90f., ju berm. 29774 St., 1 fcon mobl. T 4, 24 4 St., 1 fcon mobil. an 1 ob. 2 Derren fof. 3u v. 22163 T 6, 28 ichon mb U 5, 8 % Stod, einf. möbl.
U 5, 8 % Stod, einf. möbl.
U 5, 11 möbl. Bart. 3tmmer
22822
U 6, 25 % Tr., freundl. möbl.
m, fep. Ging. 3. verm. 22628 Bismardplat 21, 4, St., 1 f. mbbl. Bimmer b. 1 verm. 22478

2 mobl. Bimmer ju vermiethen. Rab. K 9, 17, part. 21288 Bahnhofplat 3. 3 Tr. gegen. über b. Dauptbahnbof, 1 Wobn. a. Schlafzimmer, gut möhlirt an 1 ober 2 Herren bis 1. Januar 31. normiethen. 20025

Schweningerftraße 3, 1 Ar. gegeniber bem Tatterink 1 möbl Rimmer zu vermietben. 22718

Lindenhof. Bellenftrage 47, 2. St., Rabe b. Babn-hof, 1 icon mobl. Rimmer an einen befferen Derrn biffig gu bermietben. 21680

Gut möbl. Zimmer ju ver-Maberes G 3, 1. d. Stod. MR551, Sim. mit ob. ohne Roff per lofort ju verm. 29043 9. Baum. Mebaer, G 5. 5.

Nedarborficht. 1. Onerfir, 1, 2. Stod lints, gut mobl. Bim. fof, ju v. 21969

(Schlafstellen.)

D 3. 111 4. St. 1 Schlafftelle E 5, 14 % St., aute Schlaft.

H 3, 19 20 Sine Schlaft.

Su erfr in h Bitthichaft. 22048

J 3, 22 1. St., Schlaftede

22318 0 4, 13 II. 14 Borberhe gute Schlafft, ju perm. 22482 Q 4, 19 Schlafflelle ju pers U 6, 5 a.St. 1 beinh. Schlafft

H 7, 56 3. Stod. Roft unb

L 2. 3 2 Serren fon, gange Benfion erh. 21201 L 17, Bahnhofplat Rr. 7. babuhof werden noch einige Theilenehmer zu Mittrg- ober Abendelich wird auch Mittanetifch aus bem Saufe ge-

geben. 21458 M 1, 10 2.8t., gute Benfion M 2, 10 für ja herren 20548

M 4, 2 2. Stod, bill Benfton aus guter Familie. 20892

Gluter baraerlider Mittag. u. Abendrifch für 2 bis 3 herren. Raberes im Berlag. 22022 Bwei Berren erhalten Benfion in gutem Saufe. 2207 L 2, 10, 8, Stod.

Gine ober zwei Damen aus

Morrigaliden 19877 Mittugs- und Abend-Tild.

Stadt Anchen.

in wollenen und seidenen Kleiderstoffen. Ball- und Gesellschaftsroben, Fächer, Châles, Tücher, Jupons, Schürzen, engl. Regenschirmen etc. beginnt

Sonntag, 3. Dezember.

Die Auswahl in allen Artikeln ist eine grossartigu. die solar billigen Preise sind theilweise in den Auslagen ersichtlich.

m- Matter, Photographie

Atelier für 19786

(Heldelberger-Strasse). Telephon 570.

Weibnuchts-A.ft-age erbitte baldmöglichst, um dieselben in gewohnter künstlerischer Ausführung liefern zu können.

Das

als hervorragend billig für den Weihnachtsbedarf:

Große Posten reinwollene Kleiderstoffe beftes Glauchauer Fabrifat, 6 Dir. Mart 6.50, fonftiger Preis 18 Dart. Große Poften reinwollene Bleiderftoffe

prima Berger Fabritat, 6 Mir. Mart 4.50, fonftiger Breis Mart 9.50. Große Posten reinwollene helle Rleiderstoffe 6 Mir. 4 Mart, fonftiger Breis 11 Mart.

Große Boften reinwollene ichwarze Cachemire boppeltbreit, 6 Mtr. Mart 4.50.

Große Posten reinwoll. Ateiderstoffe, Atuheiten der lehten Saison, Cheviot, Inche, Lama, Fantafieltoffe bebeutenb unter Breis.

Schwarze Seidenstoffe garantirt reine Seide, außergewöhnlich billig.

In befaunt großer Answahl und billigften Breifen empfehle:

weiss Damast. Flockbarchent. Bettzeug, Bettbarchent. Renforcé, Dowlas, Handtücher, Leinen, Druckstoffe, Schürzenstoffe, Flanelle. Tischtücher, Servietten etc. etc. Breife ftreng feft, und ift ber fefte Berfaufepreis auf jedem Reft berfeben.

Erftes Special-Refte-Geschäft

H. Beer's 50 Pfg. Bazar

S 1, 9, Breiteftt. Mannheim S 1, 9, Breiteftr.

nachts-Ausstellung

ergebenft anzugeigen.

Größtes Lager aller Artitel ber Balanterie-, Bortefenille-, Bijonterie-, Spielwaaren und jammtlichen Saushalinngsgegenftänden in Blas, Bor ellan und Emaille 2c.

Cammiliche Artifel in folideiter Ausführung. Befter Einkauf für Bereine und Gefellschaften, welche außerbem extra Begunftigungen haben.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17gold & silb. Medaillen

almitin - Selfe wird zur Lieblingseife on Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25

Bu haben in den befferen Barfumerie, und Grifent-Weichaften.

J. Menzemer, Q 2, 22 Q 2, 22 copfielt fic für Stoffgeichnungen, Golb., Bunte u. Weiße ftidereien. Befte und billigft.

Bither-Unterrich en und außer bem Sonife et Heh. Zen. F 3, 4. honerar mähig.

Spezial-Betten-Geschäft

empfiehlt in nur reeller Baare ju Engwos-Breifen: dern, Flaum, Rosshaare, Kapok, Seegras, Fertige Betten

und einzelne Theile berfelben, als: Bettladen in holz und Eifen, Rofte, Matraben mit Roshaar, Kapof ober Bflantendamnen, Geogras und Etrob-Fillung, Obers und Unter-Betten, Binmeaur, Kiffen und Pulben. Forner in gröfter Auswahl: Bettruchleinen, Kobfeiffen-leitnen, weiße und farbige Bettdezüge, wollene und seibene Bettdeden.
Tapezirer finden bei mir bas größte Lager aller Gorten Bettdrelle und bekommen

Alle Anfertigung in eigener Berfftatt. Reinigung und Aufarbeitung alterer

Mieiderstoffe in reichaltigher Musmahl Seidenstoffe in fawars, farbig, damaffirt, geftreift und hangeant.

Seiden-Peluches & Sammete in Idmara a. farbig Welveteens (Rietberfammet), englifdes und Lin bener Sabrifat. Ball- und Gesellschafts-Stoffe, Echarpes, Jupons, Plaids

und Shawls. Schwarze Waaren in den neuesten Geweben. Stoke Parthicen Wileiderstoffe bedeutend unter Einkaufspreis.

Um einer Ueberhäufung von Geschäften vor Weihnachten etwas vorzubeugen, bitte ich mir gütigst zugedachte Aufträge in Linographien und grossen Rortraits baldmöglichst aufgeben zu wollen.

Aufnahmen von 9 Uhr Morgens bis Einbruch der Dunkelheit. Hochachtungsvoll

> Munit William or Hof-Photograph, B 5, 14.

Billigste Einkaufsquelle

in Tud- und Manufacturwaaren jeder urt, ferner Diefte-Berfauf weit unter Breis. nach Maag in feinfter Herren-Garderobe Ausführung. 22738 Despedad Minseln Nachfolger.

> Marftplat. 6 2. 7.

Del, Stahlipahue, Terpentinol, Barfet-Wichfe, Binfel re. in beffer Qualitat bei

Jos. Samsreither. Spenialift in Farbinaren, P 4, 12, Strobmartt.